

# Sachsen-Anhalt-Rundsprüche 2015

## Januar

### Zum Neuen Jahr

Liebe YL, XYL und OM, Die ersten Tage des neuen Jahres sind bereits wieder Vergangenheit, trotzdem einige Hinweise, auf Ereignisse, die uns in 2015 erwarten. Dazu gehören auch zwei Jubiläen von besonderer Bedeutung.

Zum einen kann unser Klub in diesem Jahr auf eine 65-jährige Geschichte zurückblicken. Diesem Ereignis wird mit zwei Sonderrufzeichen, DK65DARC und DL65DARC, dem Sonder-DOK 65DARC und einem speziellen Diplom Rechnung getragen. Die Sonderrufzeichen werden abwechselnd durch die Distrikte aktiviert. Wir haben insgesamt vier Wochen die Möglichkeit diese Rufzeichen in die Luft zu bringen.

Durch Los wurde entschieden, dass unser Distrikt DK65DARC vom 20. bis zum 26. April und vom 6. bis zum 12. Juli in die Luft bringen kann. Für DL65DARC sind die Zeiträume vom 27. April bis zum 3. Mai und vom 12. Oktober bis 18. Oktober ausgelost worden.

Für die Aktivierung gibt es auf den Internetseiten des DARC einen Aktivitätsplaner. Um sich hier eintragen zu können, benötigt man eine PIN, die beim Distriktsvorsitzenden erfragt werden kann. Zur Nutzung der Sonderstationen gibt es ein Merkblatt, das ich bereits an alle Ortsverbände, zusammen mit dem Terminkalender für 2015, verteilt habe.

Das zweite Jubiläum bezieht sich auf die IARU. Diese wichtige Interessenvertretung existiert im Jahr 2015 bereits 90 Jahre. Vonseiten des DARC wird dieses Jubiläum durch die Sonderstation DJ90IARU gewürdigt.

Für uns im Distrikt Sachsen-Anhalt ist das Jahr 2015 aber auch wieder Wahljahr für den Distriktsvorstand. Wieder sind mindestens drei Positionen zu besetzen. Und dies von Funkamateuren, die wirklich wissen, wie ein Verein in der Größenordnung des DARC funktioniert oder bereit sind sich dieses Wissen anzueignen.

Das schafft man auch autodidaktisch, Materialien gibt es zuhauf und man kann außerdem auch an den Funktionsträgerseminaren, organisiert durch die Geschäftsstelle, teilnehmen. Jeder Ortsverband ist aufgerufen sich über die Besetzung des Distriktsvorstandes Gedanken zu machen und entsprechende Kandidatenvorschläge zu erarbeiten.

Die Distriktsversammlung mit Wahl wird am 18. April 2015 um 10 Uhr in Rathmannsdorf beginnen. Schon jetzt sind alle Mitglieder herzlich eingeladen.

Zum 01.01.2015 gehören 608 DARC-Mitglieder unserem Distrikt an. Das sind 38 weniger als ein Jahr zu vor. Der Trend ist nicht neu, aber die Mehrzahl unserer Ortsverbände wirkt dem auch nicht entgegen.

Im neuen Jahr stehen aber auch noch andere Neuerungen ins Haus. Zum einen wäre da die neue Beitragsordnung, die eben nicht nur Beitragserhöhungen, übrigens auch Erhöhungen für die OV- und Distriktskasse mit sich bringt, sondern auch eine erweiterte Familienmitgliedschaft.

Des Weiteren wird es aus der Geschäftsstelle keine finanziellen Zusatzleistungen, zum Beispiel die Ausbildungsprämie oder Leistungen aus einem Projektfonds mehr geben. Mittel können aber weiterhin für die bisher unterstützen Aktivitäten vom Distriktsvorstand, in seinem Ermessen, ausgereicht werden.

Seit diesem Jahr ist es auch möglich, dass der Vorstand einen Antrag in die Mitgliederversammlung einbringen muss, wenn wenigstens 300 Mitglieder mit ihrer Unterschrift bekunden, dass sie einen entsprechenden Antrag behandelt wissen wollen.

Ich wünsche allen Funkfreunden für das Jahr 2015 vor allem Gesundheit, viele gute Ideen, die uns voranbringen sowie viele schöne Verbindungen auf den Amateurfunkbändern.

vy 73 + 55 de Wolfhard, DL9ZWG

## **Morsetelegrafie ist immaterielles Kulturerbe**

Im Dezember ist die Morsetelegrafie in das bundesweite Verzeichnis des immateriellen Kulturerbes aufgenommen worden. Hier werden Kulturtechniken aufgeführt, die Ausdruck von Kreativität und Erfindergeist sind, Identität vermitteln und kontinuierlich gepflegt werden.

Die Morsetelegrafie war für viele Jahrzehnte das wichtigste Medium der Telekommunikation. Die neuartige weltweite Kommunikation war nur durch die speziellen Kenntnisse und Fähigkeiten der ausgebildeten Telegrafisten möglich. Unter anderem durch die Weiterentwicklung der Technik wird die Morsetelegrafie heute nicht mehr flächendeckend benötigt. Mit den Funkamateuren gibt es aber immer noch einen Personenkreis, der für eine Weitergabe der Morse-Kunst eintritt. Im Amateurfunk werden Regeln und Sprachgebräuche aus der Morsetelegrafie weitergegeben. Wir Funkamateure werden damit als Bewahrer einer wertvollen Kulturtechnik gewürdigt. [1]

## **Diplomtipp im Januar**

Das aktuellste Diplom in Deutschland ist vermutlich im Moment das Sonderdiplom „65 Jahre DARC“. Da unser Club in diesem Jahr sein 65jähriges Gründungsjubiläum feiert, gibt das DARC-Referat für DX & HF-Funksport dieses durchaus anspruchsvolle Diplom heraus. Es erfordert Aktivität im ganzen Jahr, da alle 24 Distrikte einmal oder zweimal erreicht werden müssen. Zu arbeiten sind die beiden Sonderrufzeichen DL65DARC und DK65DARC. Jeder Distrikt wird beide Rufzeichen jeweils 2 Wochen im Laufe des Jahres 2015 aktivieren. Für die Grundstufe des Diploms sind 24 Verbindungen mit allen Distrikten notwendig. Welches der Sonderrufzeichen man erreicht hat, ist für die Grundstufe egal. Um die Meisterstufe zu erreichen müssen beide Sonderrufzeichen in allen Distrikten nachgewiesen werden. Es sind also 48 Verbindungen nötig. Es lohnt sich gleich jetzt am Jahresanfang Verbindungen zu sammeln, denn wer weiß, ob man in der jeweils zweiten Aktivitätswoche für das gewünschte Call an der Station sitzen kann. Unser Distrikt soll das Rufzeichen DK65DARC im April und im Juli in die Luft bringen. Mit DL65DARC sind wir zum Monatswechsel April/Mai und im Oktober an der Reihe. Bitte plant jetzt schon, wer aus Eurem OV wann und wie eins der Rufzeichen aktivieren möchte. Alle Informationen für das Diplom und alle rund um das Jubiläum geplante Aktionen sind auf der Web-Seite des DX & HF-Referates zu finden. [2]

Verzeichnis der Internetadressen, Mail-Adressen und anderer Informationsmöglichkeiten:

[1] [www.unesco.de/9095.html](http://www.unesco.de/9095.html)

[2] [www.darc.de/referate/dx/bulls/darc65/](http://www.darc.de/referate/dx/bulls/darc65/)

## **Februar**

### **Pokallose Zeit vorbei**

Schon vor mehr als einem Jahr ist unser „Pokallieferant“ schwer erkrankt. Er selber war immer der Meinung, dass sich sein Gesundheitszustand wieder soweit bessern würde, dass er für uns die noch ausstehenden Aufträge abarbeiten könne. Nun zeichnete sich aber ab, dass er nicht wieder arbeiten können wird.

Mithilfe von OM aus Gräfenhainichen ist es nun gelungen, einen Ersatz zu finden. Somit wird es auch möglich zur diesjährigen Distriktversammlung die noch ausstehenden Pokale den Gewinnern zu überreichen.

### **Funktionsträgerseminar in der Geschäftsstelle**

An den Funktionsträgerseminaren im März werden auch die stellvertretenden OVV von W06 (Stendal) und W37 (Wolmirstedt) teilnehmen. Diese Veranstaltung ist speziell für Funkfreunde gedacht die bereits eine Funktion in ihrem OV inne haben oder aber auch in

nächster Zeit übernehmen werden.

Es werden alle Themen behandelt, die unmittelbaren Einfluss auf eine ordentliche Vereinsführung haben. Darüber hinaus lernen sie alle Bereiche der Geschäftsstelle kennen. Nicht zu unterschätzen ist auch der Erfahrungsaustausch der Teilnehmer untereinander. Finanziert wird der rund zweieinhalbtägige Lehrgang aus drei Quellen. Das sind zum einen zentrale Mittel aus der Geschäftsstelle, ein Eigenanteil der Teilnehmer und ein Anteil der Distrikte.

Als Distriktvorsitzender begrüße die Teilnahme unser aktuellen oder künftigen Funktionsträger ausdrücklich. Erwarte dann aber nach der Rückkehr in den OV auch entsprechende „Leistungen“.

Wolfhard, DL9ZWG

### **3. Diplomtipp im Februar**

Das Limes-Diplom: Der DARC Ortsverband F11 Bad Homburg gibt das Limes-Diplom heraus. Es kann von lizenzierten Funkamateuren und SWL's beantragt werden. Es zählen nur Verbindungen mit Stationen aus den entlang des Limes liegenden DOK's. Es werden alle Verbindungen ab dem 01.01.2010 gewertet. Jeder Distrikt (Z zählt nicht als Distrikt) muss einmal vertreten sein.

Zur Erlangung des Diploms müssen nach Ausschreibung bestimmte Punktzahlen erreicht werden.

Zusätzlich zum Diplom kann ein Gladius (römisches Schwert aus Holz ca 50cm lang) gearbeitet werden.

## **März**

### **Distriktsversammlung 2015**

Am 18. April findet die diesjährige Distriktsversammlung im Distrikt W statt.

Veranstaltungsort ist wieder das Berufliche Bildungs- und Rehabilitationszentrum in Rathmannsdorf bei Staßfurt. Der Saal dürfte den meisten von Euch bekannt sein.

Wichtigster Tagesordnungspunkt in diesem Jahr sind die Wahlen zum Distriktsvorstand.

Bis gestern, bis zum 8. März, konnten Kandidatenvorschläge beim Wahlleiter Günter, DM4KR, eingereicht werden. Im Wahlausschuss sind auch noch Alexander, DD5DX, und Werner, DL1HWM, tätig.

Gewählt werden der Distriktsvorsitzende und die beiden Stellvertreter.

Ebenfalls bis gestern sollten Anträge an die Distriktsversammlung an unseren Distriktsvorsitzenden Wolfhard, DL9ZWG, gerichtet werden.

Bitte denkt daran, dass Euer OV nicht zwingend vom Ortsverbandsvorsitzenden vertreten werden muss. Als Vertretung kann auch der stellvertretende OVV oder ein anderes OV-Mitglied mit schriftlicher Vollmacht anreisen. Als Gäste sind alle Mitglieder des DARC gerne gesehen. Wir sehen uns in Rathmannsdorf.

### **Distriktsfuchsjagd in Magdeburg**

Am Samstag, den 18. April 2015, findet im Magdeburger Herrenkrugpark der Distriktswettbewerb im Amateurfunkpeilen statt.

Jeder ist herzlich eingeladen. Wir treffen uns um 9:30 Uhr am östlichen Elbufer an der Herrenkrugbrücke. Es finden zwei Läufe statt. Der erste ist eine klassische 80m Fuchsjagd, der zweite ein 80m Foxoring.

Das Foxoring ist enger mit dem Orientierungslauf verwandt. Auf der Karte sind Kreise eingezeichnet, in denen sich schwache Minisender befinden. Sie senden ständig und sind nur in diesem Umkreis hörbar. Der Kreis dient dann als Startpunkt für das Peilen und die Suche. Besonders Einsteiger werden hier schnell Erfolgserlebnisse genießen.

Leihempfänger sind vorhanden. Falls einer benötigt wird, bittet Philipp, DL6PLE, um eine kurze Info. E-Mail: dl6ple@darf.de Ebenso, falls jemand weitere Leihempfänger zur Verfügung stellen kann.

Vy 73 de Philipp, DL6PLE

### **Funkflohmarkt in Garitz**

Am 11. April findet der traditionelle Mitteldeutsche Radio- und Funkflohmarkt in Garitz statt. Leider ist der Mitbegründer des Flohmarktes Hubert Schulz Ende letzten Jahres verstorben. Daher sind die alten Kontaktdaten nicht mehr gültig. Anmeldungen für Tische sind bis Anfang April bei Bernhard Hein unter der E-Mail-Adresse info@funkverlag.de möglich. Einlass für Aussteller ist ab 7:00 Uhr. Für Besucher ist ab 9:00 Uhr geöffnet. Veranstaltungsort ist wie immer der Landgasthof "Am Weinberg" in 39264 Garitz bei Zerbst. Vy 73 de 73 Horst DL9ZEA

### **YL-Aktivitäts-Party**

Jeden Mittwochmorgen läuft seit "ewiger Zeit" auf 80m eine YL-Runde.

Da die YLs aber dann gerne unter sich bleiben, wurde die Idee entwickelt, eine Aktivitätsparty ins Leben zu rufen, bei der die Mitglieder dieser Runde auch von OMs gearbeitet werden können.

Diese Party läuft immer am 14. März auf 80m und am 15. März auf 2m-Direktfrequenzen, egal was das für Wochentage sind.

Längst ist diese Aktivität aber nicht mehr auf die Mitglieder der 80m-YL-Runde beschränkt, sondern erfreut sich großer Beliebtheit unter YLs und OMs generell. Die Wettbewerbszeit ist an beiden Tagen jeweils von 1900 Uhr bis 2059 Uhr und gearbeitet wird in SSB, auf 2m auch FM - aber nicht über Umsetzer. Vor allem auf 2m möchte ich um eine bessere Beteiligung als in den letzten Jahren bitten.

Wenn die UKW-Bänder nicht einmal für solche Aktivitäten hörbar belegt sind, werden über kurz oder lang andere Funkdienste Ansprüche auf diese Bereiche stellen. Gerade auf 2m ist so etwas wirkliche Bandverteidigung.

Die komplette Ausschreibung der YL-Aktivitäts-Party ist im März-Heft der CQDL (Seite 57) nachzulesen oder auch auf der Internetseite des DARC-DX-Referates. /1/

Ich würde mich sehr über viele QSOs zu YLs und OMs freuen. Und bitte schickt Eure Logs ein, auch wenn es nur wenige QSOs geworden sind. Davon lebt jeder Wettbewerb.

vy 73, 33 und 88 de Elfi, DF3TE

### **Diplomtipp im März**

Das in diesem Monat vorgestellte Diplom sollte aus unserer Region eigentlich relativ einfach zu arbeiten sein, denn viele der nötigen Zähler sind bei uns 'zu Hause'. Es geht um das "Domstädte-Diplom" des OV A21 Hochschwarzwald.

Es sind QSOs mit Stationen nachzuweisen, die ihren Standort in Städten mit einem Dom haben. Für jedes QSOs gibt es 5 Punkte. Zusätzlich zählen QSOs mit dem OV A21 10 Punkte.

Für uns DLER sind nur 100 Punkte notwendig. Wenn man überlegt, wie viele Orte in unserer näheren Umgebung einen Dom ihr eigen nennen, dann kann der ehrgeizige Funkamateurl das Diplom vielleicht schon mit den Karten aus seiner Sammlung erwerben. Ich denke dabei an QSOs mit Halle/Saale, Halberstadt, Magdeburg, Braunschweig, Brandenburg/Havel, Havelberg, Merseburg, Genauere Informationen sind auf der Webseite von A21 zu finden. /2/

/1/ [www.darc.de/referate/dx/contest/kalender/regeln/yl-aktivitaets-party](http://www.darc.de/referate/dx/contest/kalender/regeln/yl-aktivitaets-party)

/2/ [amateurfunk21.jimdo.com/das-domst%C3%A4dte-diplom](http://amateurfunk21.jimdo.com/das-domst%C3%A4dte-diplom)

## **April**

### **Distriktsvorstandssitzung am 21.03.2105 in Schwerz**

Die Distriktsvorstandssitzung am 21.3. diente primär der Vorbereitung der Distriktsversammlung im April. Sehr problematisch ist, dass keine Wahlvorschläge beim Wahlleiter Günter, DM4KR, eingegangen sind. Aus diesem Grund kann keine Wahl stattfinden.

Da der Distriktsvorstand erst im Oktober 2013 gewählt wurde kann er allerdings noch bis Oktober 2015 im Amt bleiben. Trotzdem ist die Situation kritisch, denn für die Arbeit des Vorstandes wird sogar ein viertes Vorstandsmitglied gesucht. Wer hier einen Beitrag für den Erhalt des Amateurfunks leisten kann möge sich dringend melden.

Eine Zwangsverwaltung des Distrikts, wie schon bei unseren Nachbarn zeitweise notwendig, ist sicher mit Problemen verbunden und wäre zudem ein Armutszeugnis. Der Amateurfunk lebt vom Mitmachen!

### **Distriktsversammlung am 18.04.2015 in Rathmannsdorf**

Am 18.4. findet ab 10 Uhr im Berufsbildungs- und Rehabilitationszentrum Rathmannsdorf die diesjährige Distriktsversammlung statt. Neben den notwendigen Tagesordnungspunkten bietet das Treffen die Möglichkeit, Freundschaften zu pflegen und Ideen auszutauschen.

Wolfhard, DL9ZWG, möchte nochmals ausdrücklich alle interessierten Funkamateure zur Teilnahme einladen. Die Distriktsversammlung ist offen für alle Mitglieder. Möglicherweise ist noch ein Platz im Auto des OVV oder des Stellvertreters frei.

### **Funkbetrieb unter DK65DARC und DL65DARC**

Die vom Referat für DX- und HF-Funksport unter Federführung von Ric, DL2VFR, organisierten Funkaktivitäten zum 65. DARC Geburtstag haben im ersten Quartal schon über 100.000 QSOs in die Logs gebracht.

In der Woche vom 20.4. bis 26.4 ist unser Distrikt an der Reihe DK65DARC zu aktivieren. In der folgenden Woche (27.4. bis 3.5) sind wir mit DL65DARC an der Reihe. Die Aktivitäten werden über den Aktivitätsplaner ([www.darc65.de](http://www.darc65.de)) koordiniert. Hier können interessierte YLs und OMs das Sonderrufzeichen für bestimmte Tage, Modes oder Bänder buchen. Das Passwort und Hilfestellungen erhält man bei Wolfhard, DL9ZWG. Noch gibt es einige Tage, an denen keinerlei Aktivität aus dem Distrikt W geplant ist.

Meldet Euch an!

### **OV-W38 aktiviert DK65DARC und DJ90IARU**

Am Samstag, den 25.04.2015 findet beim OV W38 auf den Burgstetten das Funkjahr 2015 wieder mit dem alljährlichen Anfunken statt.

Es werden die Sonderrufzeichen DK65DARC und DJ90IARU auf den Burgstetten unter DL0SK aktiviert.

Von 160m bis 70cm wird versucht Funkbetrieb in alle machbaren Betriebsarten durchzuführen (CW, SSB, PSK31, RTTY u. FM). Wir werden auch versuchen in D-Star einige QSO's zu arbeiten.

Wir freuen uns über eine rege Beteiligung der OM's.

73 Peter DL1HUB

### **Virtueller OV-Abend bei W19 war voller Erfolg**

Am 10.03.2015 führte der OV W19, die Funkamateure des OV Halle/Saale, einen virtuellen OV-Abend über das Petersberg-Relais DB0PET durch, berichtet Reinhold, DL1HTL.

Wir trafen uns dieses mal nicht an unserer Clubstation sondern funkten von der Heimfunkstation.

Anlass war der Gründungstag des OV W19 am 10.03.1990. Auf den Tag genau vor 25 Jahren fanden sich Aktivisten zu einer Gründungsveranstaltung zusammen und retteten von den verschiedenen Clubstationen in der Stadt Halle das Know-how und gründeten den OV W19. Die Wurzeln des OV W19 basieren auf den Clubstationen der

- Reichsbahn Halle,
- der Energieversorgung Halle,
- des Bezirksausbildungszentrum der GST,
- und des Waggonbau Ammendorf.

In einigen Beiträgen schilderten Funkfreunde interessante Details aus der damaligen Zeit. Wir bedanken uns bei den Funkfreunden anderer OV's für die Wortbeiträge, Grüße und Glückwünsche.

Dies war eine neue Art, wie ein OV-Abend gestaltet werden kann. Nicht immer muss man sich an der Clubstation aus Anlass solcher Ereignisse treffen.

Besonderer Dank gilt Klaus, DL2HWH, der die Runde leitete.

Weitere virtuelle OV-Abende sind bei OV W19 in Planung.

### **1. Flohmarkt der Radio- und Funkfreunde aus Halle**

Reinhold, DL1HTL, berichtet aus Halle: Am Sonntag, den 15.03.2015 organisierten Mitglieder des OV W19 den 1. Flohmarkt der Radio- und Funkfreunde Halle.

Veranstaltungsort war Teicha, eine kleine Ortschaft ca. 10km nördlich von Halle.

Einige Funkfreunde hatten daheim aufgeräumt und waren mit einem breiten Sortiment vertreten.

Ein Flohmarkt ist nicht nur zum Handeln da, sondern auch ein Treffpunkt der Radio- und Funkfreunde. Man traf sich und hatte dort Gesichter gesehen, von Funkfreunden die sich schon länger vom Hobby zurückgezogen hatten.

Ein Dank geht an die Aussteller und auch an die Besucher. Die Resonanz ist positiv. Ein Anfang ist gemacht. Der 2. Flohmarkt der Radio- und Funkfreunde wird am 13.03.2016 wieder in Teicha stattfinden. Wir hoffen dann auf mehr Anbieter und Besucher.

### **Mitteldeutscher Burgentag 2015**

Helmut, DM2BPG, ruft zur Teilnahme am deutschen Burgentag auf.

Am 1. Mai 2015 wird sich der Distrikt "W" zum 6. mal in Folge am Mitteldeutschem Burgentag beteiligen. Die Burgenliste Sachsen Anhalt beinhaltet 206 Burgen und Schlösser, davon sind bisher lediglich 63 Objekte aktiviert worden. Wir haben also in den kommenden Jahren noch viel zu tun.

Der OV W33 wird 2015 vom Schloss Quedlinburg (SAB-003), als Erstaktivierung vom Schloss Wahlbeck (SAB-074) und von der Burgruine Arnstein (SAB-030) aus QRV sein. Der uns benachbarte OV W09 wird die Erstaktivierungen Schloss Langenstein (SAB-053) und Burg Schlanstedt (SAB-055) organisieren, außerdem werden die benachbarten zwei Schlösser in Blankenburg (SAB-048 und SAB-049) und das Schloss Ilsenburg (SAB-023) erneut erreichbar sein.

Alle Informationen zum Burgendiplom des Distriktes Sachsen-Anhalt sind auf der Webseite des OV W33 zu finden.

Da es gelegentlich Probleme bei der Weiterleitung der Ergebnisse aus dem Distrikt "W" zur deutschen COTA (German Castles On The Air) gibt fehlen unsere Ergebnisse möglicherweise für die Diplome der COTA und des WCA (World Castles Award). Um das zu vermeiden sollten Logs mit den erreichten Ergebnissen nicht nur an DL4NTC, sondern gleichzeitig auch an DF6EX eingereicht werden.

Viel Erfolg zum 1. Mai 2015 wünscht Helmut, DM2BPG!

## **Diplomtipp im April**

Der heutige Diplomtipp stellt einen Klassiker vor.

Das von der IARU herausgegebene WAC „Worked All Continents“-Diplom war schon zu DDR-Zeiten ein populäres Einstiegsdiplom, mit dem erste DX-Erfolge dokumentiert wurden. Ein Grund lag darin, dass das Diplom kostenlos war und ohne IRCs oder Dollar beantragt werden konnte.

Für das Diplom benötigt man jeweils ein QSO mit jedem der sechs Kontinente. Schon die Grundstufe stellt einen DX-Erfolg dar. Für die weitere Arbeit gibt es spezielle Band- und Mode-Diplome sowie das 5-Band und das 6-Band-WAC.

Das WAC darf seit einigen Jahren durch den DARC im Auftrag der IARU heraus gegeben werden.

Hierzu gibt es eine komfortable Schnittstelle im DARC Community Logbuch [www.dcl.de](http://www.dcl.de). Mit etwas Glück, d.h. wenn der Diplom-Manager Michael, DL1DUO, verfügbar ist, kann man das WAC im PDF-Format schon nach wenigen Stunden nach Antragstellung in der Hand halten.

Seit 2010 wurden im DCL über 2200 WAC heraus gegeben.

## **Mai**

### **Distriktsversammlung am 18.4. in Rathmannsdorf**

Die Distriktsversammlung fand am 18.4. in Rathmannsdorf statt. Erfreulich war, dass nicht nur die OVV angereist waren sondern viele Besucher den Raum füllten. Die üblichen Berichte und Auszeichnungen bildeten die Grundlage der Veranstaltung.

Erfreulich war, dass mit Alexander, DD5DX, nun wieder ein Funkbetriebsreferent berufen werden konnten. Diese Position war einige Jahre unbesetzt. Weiterhin wurden interessante Projekte z.B. zum Notfunk oder zur Ausbildung vorgestellt.

Die turnusmäßige Wahl zum Distriktsvorstand fand nicht statt, da keine Wahlvorschläge beim Wahlleiter eingegangen waren. Der aktuelle Vorstand kann noch bis zum Oktober im Amt bleiben, da die letzte Wahl noch keine zwei Jahre zurück liegt.

Rechtzeitig vorher wird die nächste Distriktsversammlung stattfinden. Auf dieser Versammlung muss dann ein neuer Vorstand gewählt werden, um die Zwangsverwaltung unseres Distriktes zu verhindern.

Das Protokoll der Distriktsversammlung wird bald auf der Distrikts-Web-Seite zu lesen sein.

### **Distrikt W am Ende?**

Michael, DL6MHW schreibt mit Bezug auf die Distriktsversammlung: Leider konnte ich nicht an der Distriktsversammlung teilnehmen, da am selben Wochenende das DXHF-Referat tagte und da musste ich hin. In Rathmannsdorf hat Friedhelm, DK7PA, mich und damit W37 ordnungsgemäß vertreten.

Die Berichte aus Rathmannsdorf klangen alle ganz nett, wenn man davon absieht, dass die Wahl mangels Wahlvorschlägen nicht stattgefunden hat. Mit Entsetzen erfüllt mich dabei der Gedanke, dass das eigentlich fast keiner schlimm findet. Wenn man dann zwei Schritte weiter denkt stellt sich die Frage, ob wir überhaupt einen Distrikt W brauchen?

Die vielen OVV sind deshalb OVV, weil sie sich schnell genug weggeduckt haben im Gegensatz zu vielen anderen. Viele wollen vor allem die QSL-Vermittlung und ein bisschen lokale Clubtreffen haben, aber nur keine Arbeit für den Klub leisten. Nur in wenigen Ortsverbänden gibt es echte Aktivitäten – aber kaum etwas, das den Distrikt einbezieht.

Der Rundspruch und die Distriktsversammlung sind fast die einzigen Distriktsaktivitäten.

Den HSW-Contest machen wir zwar mit – Ausgewertet wird er aber in den letzten Jahren von S und H, weil sich in Sachsen-Anhalt kein Funkbetriebsreferent gefunden hat. Eigentlich ein traurige Situation, über die niemand traurig zu sein scheint.

Nun hat das allgemeine Desinteresse am Distrikt dazu geführt, dass kein Vorstand gewählt werden konnte. Wenn das allgemein so akzeptiert wird ist zu befürchten, dass wieder kein Vorschlag eingeht. Dann kann der OV Wolmirstedt schon mal mit dem DV von Brandenburg Kontakt aufnehmen. Die Hallenser gehen dann nach Sachsen und die Naumburger nach Thüringen.

Wollen wir das wirklich?

### **Neue Rubrik im Rundspruch**

Michael, DL1HSF, schreibt eine neue Rubrik für den Sachsen-Anhalt-Rundspruch, die sich an alle UKW-Amateure, Leser und Zuhörer wendet :

Liebe Funkfreunde, Das Referat Funkbetrieb im Distrikt „W“ hat endlich mit Alexander DD5DX einen neuen Bearbeiter. Das Referat will in regelmäßigen Abständen nicht nur über die Ergebnisse der Wettkämpfe berichten, sondern auch hinter die Kulissen schauen. Vorbild sind die monatlichen Kurzberichte im DUR Contest der Dresdener Funkamateure. Daher bitten wir Euch um Eure Mitarbeit.

Eine kurze Mail mit Informationen über einen Newcomer, einen neuen Standort oder Technik, ein ODX oder besondere Bedingungen oder ein Bild von der abgerauchten PA. Es müssen keine Romane sein, aber wer sowieso eine Abrechnung per Mail verschickt, der kann auch 2 Zeilen zum Contestgeschehen schreiben.

Die Mailadresse lautet [ukw@dl0dsa.de](mailto:ukw@dl0dsa.de)

Bitte gebt diese Information an Eure Contester weiter.

### **UKW Contest News Mai 2015, von Michael, DL1HSF**

Im März starteten die üblichen Verdächtigen zum Pokalwettbewerb 2015.

20 Einmann Stationen und drei Mannschaften aus 8 Ortsverbänden sind im Distrikt „W“ in der Wertung.

Die Merseburger Funkfreunde brachten das Sondercall DL50MER in die Luft und landeten mit 150 QSO's prompt im Mittelfeld der 2m-Wertung.

Pech hatte dagegen DF0XG aus Halberstadt. Ihre Wettkampf-PA, die aus einer ehemaligen Treiberstufe eines Fernsehsenders bestand, hat das Zeitliche gesegnet. So richtig traurig sind die OM's nicht, denn die drei Einschübe musste man einzeln tragen. Das Netzteil allein schon mit vier Mann, denn die großen Drehstromtrafos hatten ihr Gewicht. Die neue, im Bau befindliche Endstufe, kann einer allein bewältigen. Aber es heißt ja nicht umsonst Funk-“Sport“.

Der Maicontest brachte, bedingt durch gutes Wetter, ein erhöhtes Stationsangebot.

Die Salzwedler Funkfreunde unter DR2S funkten von ihrem Hausberg bei Jübar und rechneten drei Bänder ab.

ei DL0WSF ist ein neuer Contestpapagei im Einsatz. Jeder der schon einmal mehrere Stunden hintereinander „CQ“ gerufen hat, weiß diese Technik zu schätzen. Da wird im wahrsten Sinne des Wortes der Mund fusselig und die Zunge hat irgendwann einen Knoten. Im Zusammenhang mit Hochfrequenz können noch weitere seltsame akustische Effekte entstehen. Manche Module hören sich an, als wenn der Papagei etwas Schlechtes gefressen hätte oder unter Kurzatmigkeit leidet.

Bei den Weißenfölsener Funkfreunden war aber alles in Ordnung. Die Belohnung ist der führende Platz in der Mannschaftswertung.

Das waren die UKW Contest-News vom März bis Mai 2015

Neuigkeiten und sonstige Informationen schickt ihr bitte an [ukw@dl0dsa.de](mailto:ukw@dl0dsa.de) [1]

Die Ergebnisse sowie dieser Bericht sind auf der Distriktshomepage im Bereich Wettbewerbe nachzulesen.

Awdh auf den Ultrakurzen Wellen!

## Nachlese: DL65DARC und DK65DARC aus W

DL1HZM - OVV W18 und DM2TO - OVV W22 melden sich aus Dessau zu Wort:

Die niedrige QSO Zahl nach einer Woche Funkbetrieb mit dem Sondercall DL65DARC ist wohl nicht das gewünschte Ergebnis. Selbst der kleine Distrikt Saar stellt uns hier in den Schatten. Lediglich im Distrikt Berlin sind ähnlich niedrige Zahlen zu verzeichnen.

Dass es geht, wenn man will und es organisiert, zeigt das Tagesergebnis aus Dessau.

Die Statistik vom 29.04.2015 sieht so aus:

QSO's: 986 davon 221 CW; 596 SSB, 157 Digital; 12 FM

EU – 796; AS – 136; AF – 2; NA – 34; SA – 10; und OC – 6 QSO's

Insgesamt im Log sind 921 verschiedene Rufzeichen aus 58 DXCC-Gebieten.

Das heißt aber auch im Umkehrschluss, das an den anderen 6 Tagen nur 842 QSO's ins Log gelangten - sprich noch nicht einmal so viel, wie an einem Tag aus Dessau.

In der zweiten Runde sollten wir uns alle im Distrikt mehr bemühen zum Funkbetrieb zu kommen und das Jubiläum unseres Vereins besser zu vertreten.

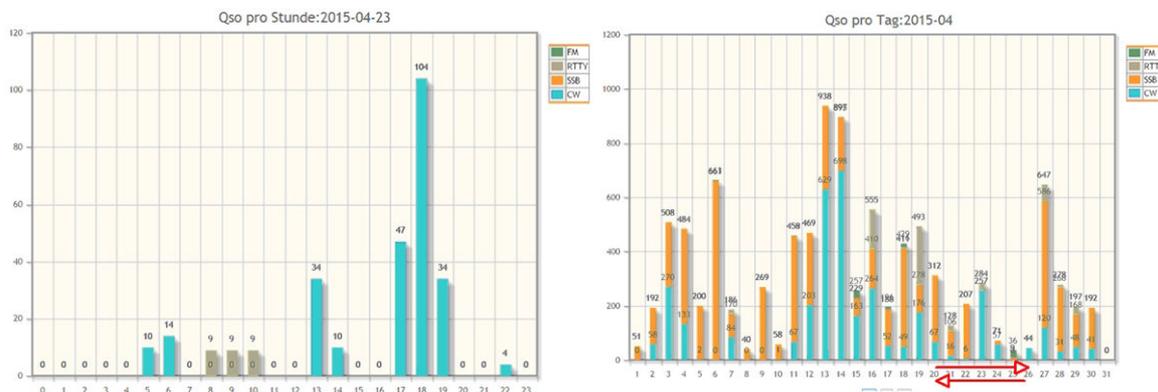
Zuvor war vom 20.April bis 27.April unser Distrikt mit DK65DARC in der Luft.

Diese Woche hatte eine besondere Bedeutung, denn mit einem QSO mit DK65DARC war es nun erstmals möglich das DARC65-Diplom zu beantragen. Auch hier liegen wir mit unsere QSO-Zahl ganz am Ende. Die Webseite weist hier 1254 QSOs aus. Damit haben wir die rote Laterne.

Mit ein wenig mehr Organisation und Aktivität wäre sicher die doppelte Zahl möglich gewesen. Das zeigen andere Distrikte wie der viel kleinere Distrikt Saarland - aber auch ein Blick auf die QSO-Zahlen pro Stunde.

Die schnellste Stunde am Donnerstg (23.4.) zeigt über einhundert QSOs (siehe Diagramme auf der Webseite des Distrikts im Rundspuch). Insgesamt wurde DK65DARC von uns nur wenige Stunden aktiviert.

Es ist zu hoffen, dass unser neuer Funkbetriebsreferent die nächsten beiden Aktivitäten koordiniert und dafür sorgt, dass nicht nur der Aktivitätsplaner gefüllt ist sondern dass möglichst mehrere OMs oder YLs an einem Tag wirklich aktiv sind.



## LH-Aktivierung durch DM3KF

Auch in diesem Jahr habe ich wieder eine Leuchtturmaktivierung geplant.

Ab dem 25.06.2015 möchte ich von den Leuchttürmen Bastorf/Kühlungsborn, Rostock-Warnemünde, Cap Arkona, Poel funken. Ich bevorzuge die Betriebsarten SSB und CW. QRV werde ich auf den Frequenzen 40m und 20m sein.

Meine 40m-Monobandmobilantenne, 90cm lang, hat jetzt noch eine Schwester für 20m bekommen.

Gleicher Antennentyp nach DK2RZ. Erste sehr erfolgreiche Tests sind schon gelaufen. Die Antenne hat gezeigt, Mobilfunk macht Spass.

Ich würde mich freuen viele XYLs und OMs zu treffen. Es gibt eine schöne QSL-Karte.  
In diesem Sinn, wir hören uns, 73, Horst, DM3KF

### **Seminar Antennensimulation mit dem Programm 4nec2**

Von Jürgen, DL3BQV, erreichte uns der Vorschlag ein Seminar zur Antennensimulation durchzuführen.

Jürgen schreibt: OM Thilo Kootz, DL9KCE, ist bereit, als Dozent für das Thema:

„Antennensimulation mit dem Programm 4nec2“ in den Distrikt Sachsen Anhalt zu kommen.  
Es wird sich um eine ganztägige Veranstaltung handeln.

Im Seminar wird der Umgang mit dem Softwaretool 4nec2 vermittelt sowie die Simulation eigener Antennen. Voraussetzung für die Teilnahme ist das Mitbringen eines eigenen PC mit Windows als Betriebssystem. Das Programm 4nec2 wird während des Seminars installiert. Ein Terminvorschlag von Thilo ist Samstag, der 17.10.2015. Es sollten sich mindestens 20 Teilnehmer beteiligen. Der Ort der Veranstaltung im Großraum Sachsen Anhalt wird festgelegt, wenn das Ergebnis dieser Interessenabfrage vorliegt.

Falls die Anzahl der interessierten OM's aus Distrikt „W“ die absolute Obergrenze von 30 Teilnehmern nicht erreicht, können auch OM's aus benachbarten Distrikten daran teilnehmen. Für die Teilnahme wird eine Gebühr von 7,00 € / Person festgelegt.

Wer verbindliches Interesse an der Teilnahme für dieses Seminar hat, meldet sich bitte bei DL3BQV, Jürgen in Stendal (W06), z.B. per e-mail: DL3BQV@darf.de [2]

Um einen vorläufigen Überblick zu bekommen, wird eine Meldung bis zum Dienstag, den 2. Juni 2015 gewünscht.

### **Notfunkinitiative Distrikt W**

Seit Mitte März hat der Distrikt W einen Ansprechpartner für Notfunk.

Gert DM7MA OV W 22 hat dazu seine Bereitschaft erklärt.

Ende März erfolgte die Teilnahme am Treffen der Notfunkreferenten des DARC auf der Wasserkuppe.

Zur Distriktsversammlung am 18.4.2015 wurde das Thema Notfunk durch Gert DM7MA erläutert.

Als erster OV erklärte W28 seine Bereitschaft zur Teilnahme am Notfunk. Der OV W28 hat bereits mit der Führungsgruppe Funk THW Halle zusammengearbeitet und hat bei Notfällen unterstützt.

Ziel ist es in diesem Jahr eine Notfunkgruppe im Distrikt bzw. Notfunkgruppen in den OV's zu schaffen.

Gert hat sich bereit erklärt in den OV's zur Unterstützung Vorträge zum Notfunk zu halten.

OV's bzw. Funkamateure die sich am Notfunk beteiligen möchten sollten sich schriftlich bis 15.06.2015 per E-Mail bei DM7MA@darf.de melden. [3]

Danach erfolgen dann die weiteren Schritte zur Schaffung der Notfunkgruppe.

Auf der Internetseite des Distrikts W ist bereits ein entsprechender Link zu den Notfunk-Informationen eingerichtet.

### **Bastelhelfer für Tag der Wissenschaft 30. Mai in MD**

Am 30. Mai findet in Magdeburg die lange Nacht der Wissenschaften statt.

Die Magdeburger und Wolmirstedter Funkamateure sind ab 18 Uhr wieder im

Technikmuseum aktiv und bieten neben Informationen rund um den Amateurfunk auch eine Bastelstraße zum selber Löten an. Hierzu werden noch Helfer gesucht, denn in den modernen Zeiten benötigt fast jeder Teilnehmer einen Löthelfer.

Gebt Euch einen Ruck: Runter vom Sofa und mal wieder etwas für den Amateurfunk tun.

Anmeldungen bei Ronald DL6MRA dl6mra@darf.de sind erwünscht.

Spontanes Erscheinen im Technikmuseum ist genau so willkommen. [4]

## Norddeutsches ATV-Treffen

Von Norman, DG2AAV, erhielten wir folgende Einladung: Ich möchte Euch heute auf den Termin für das Norddeutsche ATV-Treffen in Glöviz hinweisen.

Termin ist der 16. Mai 2015 ab 09.30h. Da eine Anmeldung erwünscht ist, werde ich diese sammeln und weitergeben. Fahrgemeinschaften sollten wir kurzfristig abstimmen.

Da es auch ein „Damenprogramm“ gibt, sollten Ihr darüber nachdenken, ob unsere besseren Hälften uns nicht begleiten.

Informationen zum Treffen gibt es hier: [www.dj9xf.de/html/atv-treffen.html](http://www.dj9xf.de/html/atv-treffen.html) [5]

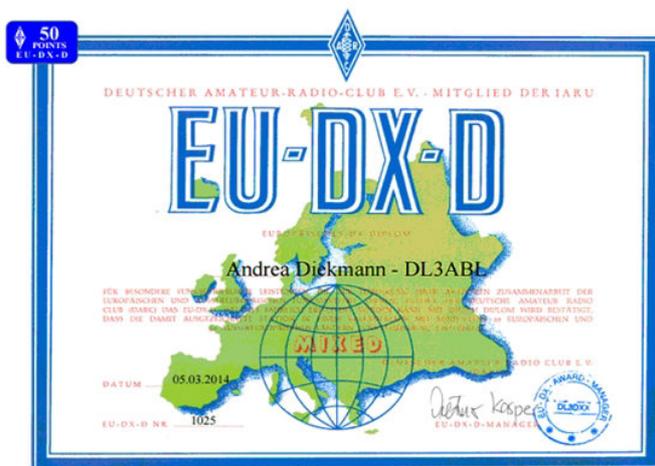
## Diplomtipp im Mai - EU-DX-Diplom

Das Europa-DX-Diplom wird vom Referat für DX- und HF-Funksport heraus gegeben und kann durch eine stetige Aktivität erreicht werden.

Grundlage sind Jahrespunkte im Verhältnis 2 zu 3 zwischen Europa und DX. Jedes Gebiet zählt einen Punkt pro Jahr. Für 50 Punkte gibt es das Grunddiplom. Die Jahrespunkte werden aufaddiert, für jeden 50-Punkte Schritt wird ein Sticker verliehen. Für 1000 Punkte kann man eine attraktive Trophy aus graviertem Aluminium beantragen.

Das Diplom wird für bestätigte Verbindungen ausgegeben. Einfach ist die Beantragung über das DCL (DARC Community Logbook [dcl.darc.de](http://dcl.darc.de)). Hier können auch QSLs aus dem Logbook of the World (der ARRL) und aus dem eQSL.cc-System genutzt werden.

Das Diplom gibt es als PDF zum selber Drucken für 3 Euro und für 7 Euro als Papier per Post.



[1] UKW-Contest-News: [ukw@dl0dsa.de](mailto:ukw@dl0dsa.de) und

<http://www.darc.de/distrikte/w/wettbewerbe/ukw-contest-news>

[2] Antennenseminar: DL3BQV, Jürgen in Stendal (W06), [DL3BQV@darc.de](mailto:DL3BQV@darc.de)

[3] Notfunk: [DM7MA@darc.de](mailto:DM7MA@darc.de)

[4] Bastelhelfer: [dl6mra@darc.de](mailto:dl6mra@darc.de)

[5] ATV-Treffen: <http://www.dj9xf.de/html/atv-treffen.html>

## Juni

### Beratung zum Zustand und der Zukunft unseres Distriktes

Im Anschluss an die Distriktsversammlung haben einige OV's um Michael, DL1HSF, als Ergebnis eines intensiven Gedankenaustauschs zu einem Treffen am 20. Juni um 10 Uhr in Schwerz bei Halle eingeladen.

Grund waren die sehr deutlichen Worte im Bericht des DV's auf der Distriktsversammlung,

der sich über die Passivität vieler Ortsverbände äußerte und die sich auch darin niederschlug, dass weder Wahlvorschläge eingegangen waren, noch sich jemand für die Mitarbeit im Distriktsvorstand gefunden hat. Das von DL9ZWG gezeichnete Bild wird als demotivierend und negativ wahrgenommen.

Die Unterzeichner der Einladung (DL1HSF, DL1HUB und DG0LCR) formulieren ihre Überzeugung wie folgt "Wir glauben, dass es keinem Mitglied unseres Distrikts egal, ist wie es mit dem Distrikt Sachsen-Anhalt weiter geht und wir gemeinsam eine Lösung finden müssen."

Zu dem Treffen sind alle Ortsverbandsvorsitzen bzw. kompetente Vertreter eingeladen. Wolfhard, DL9ZWG, als DV W begrüßt die Initiative von Peter, Christian und Michael. Er freut sich, dass er mit seinen deutlichen Worten dazu beigetragen hat, dass wieder über den Distrikt und den Distriktsvorstand nachgedacht wird. "Besser und im demokratischen Miteinander normal wäre es gewesen, wenn bereits im Januar, also vor dem Wahlaufruf, die Aktivisten des Distrikts über Wahlalternativen nachgedacht hätten."

Wolfhard hofft, dass sich beim Treffen in Schwerz der eine oder andere bereit finden wird im Distriktsvorstand aktiv zu werden. Die formalen Dinge, die Satzung und Geschäftsordnung vorschreiben, sind sicher mit einigem Aufwand zu lernen und umzusetzen, auch wenn die notwendigen Auseinandersetzungen manchmal schmerzhaft sind. Die Mühen des Gebirges liegen aber darin, die Mitgliedschaft im Distrikt für gemeinsame Aktivitäten zu begeistern. Als Beispiel sei hier das angebotene Seminar zur Antennensimulation genannt, für das Jürgen, DL3BQV, kaum Anmeldungen bekommen hat. Auch bei der Aktivierung von DK65DARC und DL65DARC gab es von Seiten der OV's und Mitglieder kaum Nachfrage. Es kann also (nur) besser werden.

### **Notfunk-Demonstration**

Am 30.05.2015 fand in Magdeburg der Tag der Retter, unter Leitung des THW Magdeburg und einem Möbelhaus, statt.

Aus diesem Anlass beteiligte sich neben den Hilfs- und Rettungsdiensten auch der Amateurfunk, vertreten durch den OV W10, mit Bezugnahme auf den Notfunk. Unmittelbar gegenüber dem Führungsfahrzeug des THW war der Stand Amateurfunk aufgebaut.

Jan DL9MGE und Timo DO6THW führten den Funkverkehr durch. DO6THW hat erst vor kurzer Zeit seine Lizenz erworben und ist aktiv im THW Magdeburg tätig. Herzlichen Glückwunsch dazu.

Allen Beteiligten herzlichen Dank für die Präsentation des Amateur- und Notfunk beim Tag der Retter. Zum Aufbau einer Notfunkgruppe im Distrikt W sind die ersten Teilnahmemeldungen eingegangen.

### **UKW Contest News Juni 2015**

Nachlese vom Mai - Im Monat Mai konnten wir einige neue Rufzeichen aus unserem Distrikt bei den Wettbewerben begrüßen. DN2TL, dahinter verbarg sich diesmal der 11 jährige Thomas mit seinem Vater Michael aus dem OV W37 in Wolmirstedt, war als Mannschaft auf 2m qrv.

Der Kilometerdurchschnitt von 280 km/QSO kann sich durchaus sehen lassen. Hier wurden also nicht nur Orts-QSO's getätigt. Ich hoffe wir hören uns im Juli wieder.

Außerdem war mit DM1LM der OV W05 seit vielen Jahren erstmals wieder in der Wertung. Der Juni ist den GHz-Spezialisten vorbehalten. Alle Frequenzen ab 23cm aufwärts sind gefragt.

Dies ist die Lieblingsdisziplin der Gräfenhainicher Funkamateure. Es werden von drei verschiedenen Standorten bis zu 6 Bänder bedient - dank reger Bauaktivitäten nach einigen Jahren Pause auch wieder auf 24GHz. Hier freut man sich über Ausgangsleistungen im mW-Bereich und Dank eines hohen Antennengewinns über Verbindungen von weit über 100 km.

Leider ist die Aktivität in Sachsen Anhalt auf diesen Bändern eher schwach, obwohl Ballenstedt, Zeitz und Dessau schon einmal zu den Hochburgen im GHz Bereich zählten. Verstauben die Baugruppen im Schrank oder findet sich nur niemand der sie aktiviert? Dazu kann man auf diesen Frequenzen, im Gegensatz zur Kurzwelle, noch von fast störungsfreiem Betrieb reden.

Aktuell sind 23 Einmannstationen und 5 Mannschaften in der Pokalwertung aus unserem Distrikt vertreten.

Unterstützung in Sachen Ausschreibung und Logauswertung oder auch bei technischen Fragen gibt es vom Referat Funkbetrieb. Schickt einfach eine Mail an die unsere Kontaktadresse.

Die genauen Ergebnisse sowie dieser Bericht mit einigen Fotos versehen sind wie immer auf der Distrikthomepage im Bereich Wettbewerbe nachzulesen.

Das waren die UKW Contest-News vom Juni 2015 Neuigkeiten und sonstige Informationen schickt ihr bitte an [ukw@dl0dsa.de](mailto:ukw@dl0dsa.de)

### **Portabel-Betrieb im OV W 18, Burgenaktivierung und Wandern im Harz**

Herdis, DL1HZM berichtet: Nach guten Erfahrungen mit COTA-Aktivitäten zum Mitteldeutschen Burgentag und Gartenreichtag im letzten Jahr, sollte im OV W18 auch 2015 die "Portabel-Saison" am 1. Mai eingeläutet werden.

Rund um Dessau befinden sich viele interessante Schlösser. Unsere Wahl fiel auf das Schloss Wörlitz. In diesem Jahr beteiligten sich sehr viele Stationen. Der Burgentag erfreut sich mittlerweile deutschlandweit wachsender Beliebtheit. Trotz zunehmend bewölktem Himmel funktionierte die Stromversorgung des Transceivers über ein Solarpaneel ohne Probleme. So gelangten auf 40m QSO's mit 33 Schloss-Aktivierern.

Zu Pfingsten in den Harz und neben dem Wandern keimte die Motivation zur SOTA-Aktivität auf.

Im Nationalpark Harz bieten sich neben dem Brocken noch 2 Ziele an, die mit je 10 Punkten in die SOTA-Wertung eingehen. Der normale Wanderer begibt sich nur mit leichtem Gepäck auf Tour und wir wurden argwöhnisch beäugt wegen unseres zusätzlichen Ballastes. Als Antennenmast für die HB9CV dient ein ausziehbarer Apfelpflücker, diverses Handwerkszeug, Antennenkabel, Handfunkgeräte u.a.m, sollten auf steilen Pfaden zum Ziel befördert werden. Pfingstsonntag wurde die "Achtermannshöhe" (925m ü.N.N.) nahe Königskrug in Niedersachsen und am Pfingstmontag die "Leistenklippen" (900m ü.N.N.) bei Drei Annen Hohne erklommen.

Die Resonanz auf 2m/ 70cm fiel mager aus, auf Kurzwelle hätte die Bilanz sicher erfreulicher ausgesehen - vielleicht eignet sich so ein Feiertagswochenende eher nicht für SOTA-Aktivitäten.

Erfreulich anzumerken ist das Interesse von Wanderfreunden an unserem Hobby und die Öffentlichkeitsarbeit für unseren Verband konnte sehr gut präsentiert werden.

73's aus Dessau DL1HZM und DL1HRM (OV W18)

### **Basteln im Technikmuseum Magdeburg**

Am 30. Mai haben die OV's aus Magdeburg und Wolmirstedt W10 und W37 eine erfolgreiche und öffentlichkeitswirksame Aktion im Technikmuseum Magdeburg durchgeführt.

An diesem Abend fand in Magdeburg die 'Lange Nacht der Wissenschaft' statt, die seit einigen Jahren viele Besucher an die Universität, die Fachhochschule, in wissenschaftliche Institute und andere spannende, sonst unzugängliche, Orte lockt.

Mit Bussen konnten alle Interessierten auf verschiedenen Routen zu faszinierende Vorführungen, Vorlesungen und Besichtigungen fahren, die zwischen 18 Uhr und Mitternacht

stattfanden.

Im Technikmuseum hatten wir wie im letzten Jahr unsere Bastelstraße aufgebaut. Mit jeder Busankunft strömten neue Besucher in das Museum. Viele interessierten sich für das ungewöhnliche technische Hobby, das im Technikmuseum gut platziert war.

Die Bastelstraße war den ganzen Abend gut besetzt, so dass etwa 30 mutige LötKolbenneulinge ein selbstgebautes Sternbild aus Leuchtdioden auf einer Leiterplatte mit nach Hause nehmen konnten. Dank der guten Vorbereitung der Bastelsätze funktionierten alle Sternbilder auf Anhieb und besonders die Kinder waren stolz auf ihre Arbeit.

Die Betreuung übernahmen hauptsächlich Lena, DN2TL, Ronald, DL6MRA, Wolfhard, DL9ZWG und Andrea, DL3ABL.

### **Gelebte Städtepartnerschaft**

Als am 01. März 1990 zum ersten Mal der Ruf „CQ Detmold“ über Funk erfolgte, war das der Beginn der Partnerschaft der Funkamateure der Ortsverbände Zeitz und Detmold.

25 Jahre sind es inzwischen geworden. Es gibt gegenseitige Besuche und jeden Mittwoch, ohne Ausnahme, findet per Funk die Zeitz/Detmold Runde statt.

Anlässlich des 25 jährigen Bestehens der Partnerschaft, trafen sich Vertreter beider Ortsverbände in Goslar um gemeinsam dieses Ereignis zu feiern. Goslar deshalb, weil es auf halben Weg liegt und viele interessante Dinge zu bieten hat.

Karla und Wolfram Rose (DG1HRK u. DL1HWR) haben diese Veranstaltung bestens vorbereitet und alle Teilnehmer waren des Lobes voll. Nochmals recht herzlichen Dank, es war eine gelungene Sache. Mit vielen neuen Eindrücken durch individuelle Gespräche, Erlebnisse und Gesehenes fuhren dann alle wieder zufrieden nach Hause.

Vy 73 de Werner, DL1HWM

### **DN2TL im Mai-UKW-Contest**

Martin, DL5NAH, hat Anfang des Jahres für Contesteinsteiger Newcomer-Pokale angekündigt. Martins Initiative hat den 11 jährigen Thomas, DN2TL, tatsächlich zum Funken gebracht. Eigentlich mag er keine Wettbewerbe und vor Sprechfunk hat er immer etwas Angst. Die Aussicht einen Pokal zu gewinnen war dann aber doch verlockend so dass wir Sonntag früh aufgestanden sind.

Nach einiger Vorbereitung (Plan auf Papier mit den Schritten des QSOs und dem Lokator usw.) wurde dann die erste Station angerufen. Das hat erstaunlich gut funktioniert - der Ausbilder hätte mit mehr Aufregung und Stottern gerechnet. Schnell waren dann die ersten 8 QSOs im Log - noch im Schlafanzug.

Nach dem Frühstück wurden dann die 10 voll gemacht plus etwas Sicherheit. Mutig geworden hat Thomas dann noch einen Schweitzer, einen deutsch sprechenden OK und einen Österreicher geloggt. Im Juli will er wieder dabei sein.

Vy 73 de Michael, DL6MHW

### **Funkertreffen am Mondsee bei Zeitz vom 07.-09.08.2015**

Der Ortsverband Altenburger Land X40 veranstaltet nun schon zum 9.Mal das Funkertreffen am Mondsee in der Nähe von Zeitz/Hohenmölsen.

Viele Funkfreunde nehmen das Treffen zum Anlass um gemeinsam Erfahrungen, Geschichten und Informationen auszutauschen. Man trifft hier natürlich am Dreiländereck Sachsen - Thüringen - Sachsen-Anhalt viele OMs aus den umliegenden OV's genauso wie Freizeit-Funkamateure, BC-DXer und alle am Hobby Funk und Technik Interessierte um bei einer Original Thüringer Bratwurst und kühlen Getränken in gemütlicher Runde zu plaudern.

Dieses Jahr können wir direkt am Eingang unsere Zelte und Wohnwagen sowie Mobilstationen aufbauen, es gibt ausreichend Parkplätze direkt am Standort und der Tagesgast zahlt nur den regulären Eintritt von maximal 3,50 Euro inklusive Parkplatz. Kinder

und Jugendliche haben vergünstigten Eintritt.

Eine Einweisung erfolgt auf 145,575 MHz und auf CB-Funk Kanal 40.

Der traditionelle kleine private Flohmarkt kann gern kostenlos genutzt werden.

Ein kleiner Vortrag und eine technische Vorführung sind geplant. Bitte lasst euch überraschen.

Am Mondsee (<http://mondsee-hhm.de>) ist genügend Platz für Antennenaufbauten und Experimente.

Gern kann man auch schon vorher anreisen und den Badensee genießen. Der Locator ist JO61BD.

Bei Fragen oder Anmeldungen gern E-Mail an Heiko: [DL1HTY@darf.de](mailto:DL1HTY@darf.de)

## **Juli**

### **Distriktwahlen am 19.09.2015 in Rathmannsdorf**

Der DVW, Wolfhard, DL9ZWG schreibt: Die Terminbestätigung des Berufsbildungs- und Rehabilitationszentrum (BBRZ) liegt nun vor. Vielen Dank an Günter, DM4KR.

Wie geplant werden wir uns zu einer zweiten Distriktversammlung am 19. September in Rathmannsdorf treffen. Schwerpunkt ist die Wahl eines neuen Distriktvorstandes. Zu wählen sind der Distriktvorsitzende und zwei stellvertretende Distriktvorsitzende. Es können auch weitere Mitglieder für den Vorstand gewählt werden. Ich schlage vor, dass wir aber nicht mehr als vier Mitglieder im Distriktvorstand sein sollten.

Noch im Juli werde ich den offiziellen und satzungsgemäßen Wahlauftrag über die OVV verteilen. Bereits Anfang August müssen die Vorschläge beim Wahlleiter vorliegen. Das gilt auch für die schriftliche Einverständnisse der Kandidaten. Spätestens jetzt sollte man also in den Ortsverbänden über mögliche geeignete Kandidaten nachdenken und sie nach ihrem Einverständnis für eine Kandidatur und eventueller Amtsübernahme fragen.

vy 73 de Wolfhard; DL9ZWG

### **Treffen in Schwerz zur Zukunft des Distriktes**

Am 20.6. trafen sich Aktive aus verschiedenen OV's in Schwerz um über die Zukunft der Arbeit im Distrikt W zu diskutieren. Anlass war der unbefriedigende Ausgang der Distriktsversammlung im April.

Alle Anwesenden haben sich unbedingt für den Erhalt des Distrikts ausgesprochen und wollen ihren Teil dazu beitragen.

Als wichtiges Problem wurde die gegenseitige Information im Distrikt angesprochen. Es gibt viele Aktivitäten, doch nur vereinzelt werden diese Informationen gestreut. Nur wenige kommen beim Rundspruchteam, beim Distriktvorstand oder bei anderen Ortsverbänden an. Um die Aktivitätsinseln zu verbinden sollen zwei Maßnahmen umgesetzt werden.

Die gut funktionierende Montagsrunde von DL1HUB soll über Relaiskopplung für weitere Regionen geöffnet werden.

Eine Distrikts-Mailingliste soll eingerichtet und belebt werden.

Die Wahl des Distriktvorstandes ist ein großes Problem. Die einzige Möglichkeit wäre einen sanften Übergang zu gestalten, bei dem ein weiterer Stellvertreter als zukünftiger DV eingearbeitet wird. Die bisherigen Stellvertreter wären bereit wieder zu kandidieren, stehen aber nicht für die Führung des Distrikts zur Verfügung.

Alle Anwesenden bemühen sich intensiv hier Kandidaten zu finden.

Als attraktive Möglichkeit, um neben den formalen Pflichten auch Amateurfunk im Distrikt zu erleben, wird gemeinsame Projektarbeit angesehen. Hier bietet sich die 2018 in Deutschland stattfindende WRTC an, die möglicherweise in unserer Region ausgetragen wird.

### **Distrikts-Mailingliste eingerichtet**

Um auch kurzfristige Informationen über Aktivitäten und Projekte schnell verteilen zu können gibt es jetzt eine Distrikts-Mailingliste. Sie kann über die Web-Seite [lists.darc.de/mailman/listinfo/dist\\_w](http://lists.darc.de/mailman/listinfo/dist_w) abonniert werden und ist für alle Interessenten offen. Bitte bei der Anmeldung die E-Mail-Adresse angeben, mit der man auch E-Mails sendet. Sonst müssen die Nachrichten erst durch den Moderator frei geschaltet werden. Bitte berichtet über eure Aktivitäten, damit wir über Zusammenarbeit wieder etwas mehr Zusammenhalt im Distrikt bekommen. [1]

### **UKW Contest News Juli 2015**

Der Juli-Contest gestaltete sich zu einer Hitzeschlacht für Mensch und Material. Temperaturen im Shack oder Zelt von über 40 Grad waren keine Seltenheit. Heissester Contest seit der Temperaturlaufzeichnung schrieb DL0GTH ins Logbuch. Viele Stationen waren erst gar nicht qrv bzw. haben nur verkürzt gearbeitet. Immer öfter hörte man auf den Bändern von Technikausfällen wegen der großen Hitze. Die GHz-Spezialisten profitierten am Samstag von guten Regenscatterverbindungen und hatten nach einigen Stunden teilweise schon mehr als fünfzig 10GHz-QSO's im Log. Hier geht es dann per Gewitterwolke als Reflektor über viele hundert Kilometer. Als Beispiel sei hier ein 10GHz-QSO von DL6NCI mit I4XCC über 717km genannt. Als Technik kamen 10Watt am 90 cm Spiegel zum Einsatz. Die Gewitterfronten bescherten auch einige Zwangspausen. So mussten die Mühlberger OM's von Y43, die derzeit fast uneinholbar führend in der deutschlandweiten OV-Wertung sind, mehrfach wegen anrückendem Gewitter die Stecker ziehen. Ebenso die OM's von DM3D Y06 im Brandenburgischen. Die Aussage vom Chef OP „rette sich wer kann“ war sicher nicht übertrieben als sich die Wassermassen mit 25l/qm über Zelte und Contestautos ergossen. Im August ist UKW-Pokal Contestpause. Für die Einmannstationen trotzdem kein Monat um auszuruhen. Der HSW-Contest am 29. August bietet die Möglichkeit weitere Punkte zu sammeln, bevor dann am ersten Septemberwochenende im Pokalwettbewerb ausschließlich auf 2m gefunkt wird. Die genauen Ergebnisse sowie dieser Bericht sind wie immer auf der Distriktshomepage im Bereich Wettbewerbe nachzulesen. Neuigkeiten und sonstige Informationen schickt ihr bitte an [ukw@dl0dsa.de](mailto:ukw@dl0dsa.de).  
Awdh auf den Ultrakurzen Wellen.

### **Pilotprojekt Fledermausortung**

Hans-Joachim, DG1HVL, meldet die Bekanntgabe der Frequenzen der fernwandernden Fledermausart Rauhaufledermaus (*Pipistrellus nathusii*) die im Nationalpark Unteres Odertal gefangen werden und auf dem spätsommerlichen Zug Deutschland überfliegen. Die Tiere werden am 30. August bei Schwedt/Oder mit folgenden Frequenzen auf die „Reise“ geschickt: 150,090 MHz 150,125 MHz 150,165 MHz 150,200 MHz Das Sendesignal sind drei aufeinanderfolgende Pieptöne, danach eine Pause und dann wieder die Pieptöne, usw. Eine entsprechende Klangdatei wird zeitnah ins Netz gestellt und ist unter [www.fledermaus-aksa.de](http://www.fledermaus-aksa.de) hörbar. Auf dieser Webseite finden sich auch viele weitere Informationen zum Fledermauszug in Deutschland. Die weitere Vorgehensweise bei einer Verortung des o.g. Signals wird zeitnah bekannt gegeben. [2]

### **OV W09-Wernigerode beim "Fest der Vereine" aktiv**

Norbert DL9CVG schreibt: Am 14. Juni diesen Jahres nahm der OV W09- Wernigerode am "Fest der Vereine" im Bürgerpark der Stadt teil.

Dieses Fest wurde erstmalig von den Verantwortlichen des Bürgerparks ausgerichtet. Ziel war es den ansässigen Vereinen im Rahmen einer solchen Veranstaltung mehr Öffentlichkeit zu geben und die Vereine auch untereinander bekannt zu machen. Verbunden ist dies natürlich immer mit dem Wunsch der Mitgliedergewinnung. Hierbei stand auch die Darstellung der Vielfältigkeit und der Möglichkeit einer sinnvollen Freizeitbeschäftigung in den vorhandenen Vereinen im Vordergrund.

63 Vereine nutzten diese Möglichkeit. Zu diesem Zweck wurde unserem Amateurfunkverein ein Standort auf dem Gelände des Bürgerparks zugewiesen und den Aktiven freier Eintritt zu der Veranstaltung gewährt. So haben einige Vereinsmitglieder ihre Technik mitgebracht und aufgebaut. Es kam Kurzwellentechnik und UKW-Technik zum Einsatz.

Besonderes Interesse fand das Amateurfunkfernsehen. Die bereitgestellten Werbemittel des DARC wurden intensiv genutzt. Bei gutem Wetter interessierten sich vorbeigehende Besucher für unsere Technik und für die vielfältigen Möglichkeiten unseres Hobbys, dem Amateurfunk. Abschließend konnte festgestellt werden, dass diese Veranstaltung auch für uns ein Erfolg war. Es war gute Öffentlichkeitsarbeit und ein Beitrag zum besseren Verständnis unseres Vereins, dem OV W09 Wernigerode.

Der Veranstalter bedankte sich nochmals für die Mitwirkung bei uns und kündigte eine Wiederholung der Veranstaltung in 2 Jahren an.

[1] [http://lists.darc.de/mailman/listinfo/dist\\_w](http://lists.darc.de/mailman/listinfo/dist_w)

[2] <http://www.fledermaus-aksa.de/aktuelle-fundmeldungen/fledermauszug> oder [fledermauszug\(at\)gmail.com](mailto:fledermauszug(at)gmail.com)

Ansprechpartner Funkamateure Telemetrie-Service Dessau HANS-JOACHIM VOGL und Funker dg1hvl@darc.de

Zur Großen Halle 15 / 006 06844 Dessau-Roßlau

Tel.: 0340 5711 2973, Fax: 0340 5711 2974, Mobile: 0151 23056196

## August

### **Distriktwahlen am 19.09.2015 in Rathmannsdorf**

Für die Distriktsvorstandswahlen am 19. September sind nach Informationen von Günter, DM4KR, der als Wahlleiter fungiert, frist- und formgerecht folgende Vorschläge eingegangen:

- Distriktvorsitzender: Wolfhard Goldschmidt, DL9ZWG
- stellv. Distriktvorsitzende: Andrea Diekmann, DL3ABL
- stellv. Distriktvorsitzender: Stefan Seifert, DL4ST
- Kassierer: Ronald Stadler, DL2HRS

Alle Vorgeschlagenen haben schriftlich zugestimmt. Die Vorschläge kamen aus den Ortsverbänden W02, W05, W06, W09, W10, W12, W13, W14, W15, W37 und W38.

Damit bestehen gute Chancen, dass unser Distrikt durch reguläre Wahlen auch nach dem 19. September einen funktionsfähigen Vorstand hat.

### **Bericht im Funkamateure: Dessauer starten Sputnik-3**

In der Augustausgabe der Zeitschrift FUNKAMATEUR war ein interessanter Bericht über das Ballonprojekt am Dessauer Liborius Gymnasium zu lesen.

Die von Jens, DM4JH, geleitete Arbeitsgemeinschaft hat wieder einen Ballon mit einer Amateurfunknutzlast gestartet, der bis über 30 km Höhe stieg. Wegen eines Programmierfehlers fiel dabei die Kommunikation aus, wodurch die Ballonverfolgung zu einem echten Abenteuer wurde.

### **Petersberg Relais soll wieder in Betrieb gehen**

Tino, DM2NT, berichtet, dass das Petersbergrelais nach der Dachsanierung wieder aufgebaut werden soll.

Das Petersberg-Relais erfreut sich nicht nur eine sehr langen Tradition sondern wird auch aktuell von vielen OMs und YLs in unserem Distrikt und den Nachbardistrikten genutzt. So findet jeden Montag eine Runde mit bis zu 30 Teilnehmern statt.

Geplant sind Relais auf 2m, 70cm und 23 cm, ein DMR-Relais und ein Hamnet-Einstieg. Für den Neuaufbau müssen Dacharbeiten von Fachfirmen durchgeführt werden, die recht teuer werden. Eine Spendenaktion ist in Planung.

### **Notfunktreffen im Distrikt Brandenburg**

Am 26. September 2015 veranstaltet der Distrikt Brandenburg sein 8. Notfunktreffen. Wieder können interessierte Funkamateure und Mitgliedern der Notfunkgruppen (Y / D) sowie der Nachbardistrikte die Gelegenheit zum Kennenlernen, zum Erfahrungsaustausch sowie zur Weiterbildung nutzen.

Gastgeber ist zum 4. Mal das Feuerwehr- und Katastrophenschutztechnische Zentrum in Großräschen (Landkreis Oberspreewald-Lausitz).

Zeit: 09:30 bis 15:30 Uhr Anschrift:

Seestraße 28 in 01983 Großräschen

Eine kurze Anmeldung per Email [ [dk6pw@darf.de](mailto:dk6pw@darf.de) ] ist erforderlich!

### **Fledermausjagd erzeugt überregionales Interesse**

Bereits im letzten Rundspruch haben wir über die Fledermausjagd berichtet.

Auch der aktuelle DARC-Rundspruch aus Baunatal würdigt die Aktion wie folgt: Am 30. August werden in Schwedt/Oder vier Rauhautfledermäuse mit VHF-Sendern versehen. Die Sender sollten einige Wochen ticken und ein Signal, ähnlich dem Morsezeichen für den Buchstaben "S" senden.

Die Frequenzen für das Pilotprojekt zwischen den deutschen Funkamateuren, dem Nationalpark Unteres Odertal, dem Arbeitskreis Fledermäuse Sachsen-Anhalt e.V. und der Landesreferenzstelle Fledermausschutz Sachsen Anhalt lauten:

150,090 MHz, 150,125 MHz, 150,165 MHz und 150,200 MHz.

Einige Fledermausarten zeigen ein ähnliches Verhalten wie Zugvögel, aber der genaue Zugverlauf ist weitgehend unbekannt. Durch eine wissenschaftliche Tiermarkierung (Beringung) sind gegenwärtig Wanderungen über sehr weite Entfernungen vom Großen Abendsegler bis 1546 km, vom Kleinabendsegler bis 1567 km, von der Zweifarbflodermäus bis 1780 km und der Rauhautfledermäus bis 1905 km bekannt.

Als Ansprechpartner fungiert Hans-Joachim Vogl, DG1HVL, Zur Großen Halle 15/006 in 06844 Dessau-Roßlau, Tel. (03 40) 57 11 29 73. OM Vogl ist auch per E-Mail zu erreichen. Weitere Informationen gibt es auf der Webseite des Arbeitskreises Fledermäuse Sachsen-Anhalt e.V.

### **HSW-Contest am 29. August**

Wie immer lockt der HSW-Contest am letzten August-Wochenende Funkamateure aus den Distrikten Niedersachsen, Sachsen und Sachsen-Anhalt auf die Bänder.

Vormittags wird auf 80-m und 10-m jeweils in SSB und CW gefunkt. Nach dem Mittag geht es auf den UKW-Bändern weiter.

Der Contest hat eine besondere Bedeutung für die Pokalwertungen unseres Distriktes.

Wir fordern alle OVV's dazu auf, ihren DOK anzubieten, damit möglichst viele Interessenten Punkte für unsere Distriktsdiplome erwerben können.

### **Warnung in Sachen D-Star-Hotspots**

Hans-Joachim, DG1HVL, VUS-Referent des Distrikts, gibt folgenden Hinweis:  
D-Star-Hotspots gelten, wie das Rufzeichen jeweils anzeigt, nicht als Amateurfunkrelais sondern sind Call-gebundene Stationen um die persönliche Reichweite zu vergrößern, z.B. Funken aus dem Garten o.ä. Sie dürfen auch nicht ohne Aufsicht des verantwortlichen Funkamateurs betrieben werden.

Wer anderen über seinen Hotspot Zugang ins D-Star-Netz gewährt macht sich damit gegenüber dem aktuell bestehenden Amateurfunk-Gesetz strafbar. Hier muss mit Bußgeld-Entscheiden gerechnet werden.

### **Fieldday W17 am 29.8. auf dem Campingplatz Zeitz**

Werner, DL1HWM berichtet: Der OV W17, Zeitz, veranstaltet am 29.08. auf dem Campingplatz einen Fieldday. Aufbau am Freitag, Abbau am Sonntag. Wer über Nacht bleiben will, mit eigenem Zelt oder mit Wolfram, DL1HWR, in Verbindung setzen. Für Essen und Trinken sorgt eine Gaststätte.

### **Fieldday W37 am 5.9. auf dem Wartberg bei Magdeburg**

Der OV Wolmirstedt, W37 plant für den 5.9. einen Fieldday auf dem großen Wartberg bei Magdeburg.

Dieser Standort ist der höchste Berg der östlichen Magdeburger Börde und wird durch einen frei begehbaren Bismarkturm gekrönt. Ab ca. 10 Uhr ist Aufbau und Funkbetrieb geplant. Je nach Wetter und Personalsituation werden die OMs und YLs aus W37 am 2-m-Contest und/oder SSB-Fielddaycontest teilnehmen.

Möglicherweise wird die Aktion sogar noch bis Sonntag verlängert.

Gäste sind herzlich willkommen - sollten sich aber über [dl6mhw@darf.de](mailto:dl6mhw@darf.de) versichern, ob die Aktivität wie geplant stattfindet.

## **September**

### **Distriktsversammlung am 19.9. in Rathmannsdorf**

Am 19.9.2018 findet um 10 Uhr die außerplanmäßige Distriktsversammlung statt. Sie war notwendig geworden, um eine ordnungsgemäße Wahl zum Distriktsvorstand durchzuführen. Wie bereits in letzten Rundspruch gemeldet sind entsprechende Vorschläge eingegangen. Weiterhin stehen einige Anträge zur Abstimmung an.

Neben den notwendigen administrativen Tagesordnungspunkten gibt es zwei Vorträge über aktuelle Aktivitäten. Jens, DM4JH, wird über die erfolgreichen Ballonprojekte Sputnik 1 bis 3 berichten. Eine kurze Information über die WRTC 2018, die im Osten Sachsen-Anhalts stattfindet wird, gibt Michael, DL6MHW.

Wolfhard, DL9ZWG, Distriktsvorsitzender W betont in seiner Einladung "Jedes DARC-Mitglied hat Zutritt zur Distriktsversammlung und ist als Gast gern gesehen."

### **Spendesammlung für Petersbergrelais**

Tino, DM2NT, hat zu einer Spendenaktion für das Petersberg-Relais aufgerufen: Für die Rettung des einmaligen Standortes ist es zwingend nötig, die Arbeiten an Elektrik und Blitzschutz, Mast professionellen Firmen zu überlassen. Das ist eine Forderung des Architektenbüros und somit auch der Stiftung. Diese Kosten belaufen sich auf 3350 Euro. Die Spenden gehen auf das DARC Konto in Baunatal. weil nur diese Spendenquittungen ausstellen können. Die Kontonummer findet man auf der Webseite: [www.db0hal.de](http://www.db0hal.de). Sollte das Geld nicht zusammen kommen, werden wir den Standort für den Amateurfunk nicht retten können.

Laut Architekt wird die nächsten 100 Jahr dort keine Möglichkeit mehr bestehen, Arbeiten

durchführen zu können.

Tino schreibt weiterhin "Wir möchten am alten/neuen Standort ein 2m ein 70cm ein 23cm ein 70cm DMR-Relais und einen Hamnet-Zugang einrichten. Desweiteren soll eine Webcam und eine Richtfunkstrecke nach Halle montiert werden.

Es wäre jammerschade wenn wir das als Gemeinschaft nicht packen würden. Bitte sprecht in euren OV's darüber, ob die OM's nicht Unterstützung leisten können. "

### **UKW-Contest-News August**

Der HSW-Contest erfreut sich zunehmender Beliebtheit auch außerhalb der Distrikte H,S und W.

So kann man sowohl auf Kurzwelle als auch auf UKW den einen oder anderen seltenen DOK ergattern.

Während auf 80m das übliche Gedränge stattfand, war das Angebot auf 10m doch recht übersichtlich. Nicht selten kamen bei dem einen oder anderen OM umgebaute CB-Funkantennen zum Einsatz. Auf 2m war das Stationsangebot wieder wesentlich besser. Dazu trug sicher auch das schöne Portabelwetter bei.

Der OV W17, Zeitz, veranstaltete an diesem Sonnabend einen Fieldday und war mit mehreren Calls dabei. Alexander, DD5DX und Christian, DL4YA wanderten mit minimaler Ausrüstung (FT817 und HB9CV für 2m und 70cm) auf den Brocken. Die Ergebnisse waren für die spartanische Ausrüstung sehr gut. Sie sorgten auch dafür, dass DL0DSA mal wieder im HSW-Contest vertreten war.

Auch Stationen aus Bayern und Westfalen nutzten die vielen Calls und Sonder- DOKs. Der Eindruck, dass weniger Rufzeichen aus Sachsen qrv waren, wurde von einigen OM's bestätigt. Dafür waren wesentlich mehr Funkfreunde aus Niedersachsen bei uns zu hören. Heute ist Einsendeschluss und wir warten alle gespannt auf die Ergebnisse.

Am ersten Septemberwochenende fand der nächste Pokal-Wertungscontest auf 2m statt. Ein sogenannter Fleiß-Contest. Es gibt nur das 2m Band und die Spitzenstationen gehen hier mit über 1000 QSOs in die Wertung. Sturmböen und Regenschauer machten einigen Zeltfunkern etwas zu schaffen. Aber im Großen und Ganzen gab es keine besorgniserregenden Meldungen über Verluste an Mensch und Material. Die Jungs sind ja auch einig gewöhnt.

In der Pokalwertung in Sachsen Anhalt sind die Vorentscheidungen gefallen. Ohne Hellseher zu sein, werden der Einmannpokal und der OV-Pokal wieder nach Gräfenhainichen gehen. Konstant hohe Punktzahlen in den Wettbewerben haben für einen respektablen Vorsprung gesorgt.

In der Mannschaftswertung findet noch ein Kopf-an Kopf-Rennen zwischen DK0GHC und DL0WSF statt. Hier ist noch alles offen. Die genauen Ergebnisse sowie dieser Bericht sind wie immer auf der Distriktshomepage im Bereich Wettbewerbe nachzulesen.

Das waren die UKW Contest-News vom August/September 2015. Neuigkeiten und sonstige Informationen schickt ihr bitte an [ukw@dl0dsa.de](mailto:ukw@dl0dsa.de).

Awdh auf den Ultrakurzen Wellen.

### **OV-Abend in Wittenberg zur WRTC in Sachsen-Anhalt**

Zum OV-Abend am 11. September in Wittenberg (W29) hatte der OVV Ralf, DK1DSA, auch die Mitglieder der angrenzenden OV's eingeladen, denn die 2018 in Wittenberg und Jessen stattfindende World Radiosport Team Championship ist für alle Funkamateure aus der Region interessant.

Etliche OM's folgten der Einladung. Michael, DL6MHW, als Vertreter des WRTC 2018 e.V., erklärte Hintergründe und Abläufe der Veranstaltung. Dabei ging es nur am Rande um den Wettbewerb sondern vor allem Helfer, Fieldday und Technik. Es gab zahlreiche Fragen und

etliche Idee, z.B. für weitere Wettkampfstätten, an denen 2018 Zelte und Antennen aufgebaut werden können.

### **Aufruf zum Funkbetrieb unter DL65DARC vom 12.-18.10.**

In der Zeit vom 12. bis 18. Oktober wird das Sonderrufzeichen DL65DARC letztmalig von unserem Distrikt vertreten.

Bislang ist der Distrikt W im Rahmen der DARC65-Aktion eher durch sehr geringe QSO-Zahlen aufgefallen, obwohl einige Tagesaktivitäten z.B. von W22 gezeigt haben, dass mit etwas Organisation durchaus 1000 Verbindungen pro Tag möglich sind.

Die Koordination des Funkbetriebs erfolgt über den Aktivitätsplaner unter [www.darc65.de](http://www.darc65.de). Es ist durchaus möglich bei entsprechender Absprache am selben Tag von verschiedenen Standorten zu funken. Beispielsweise kann man sich den Tag in Vormittag und Nachmittag aufteilen, oder nach UWK/KW bzw. CW/SSB/Digital.

Das Passwort für die Anmeldung kann man bei DL9ZWG erfragen.

Montag bis Donnerstag sind noch ganz frei. Am Freitag, Samstag und Sonntag freuen sich DL9ZWG, DM2BPG und DK0GYB um Unterstützung durch weitere YLs oder OMs.

### **Antennenseminar in Haldensleben zu 4nec2**

Das bereits über die OVV von Sachsen-Anhalt propagierte Seminar zur Antennensimulation mit dem Programm 4nec2 rückt näher. Es wird von Thilo Kootz, DL9KCE am Samstag, den 17.10.2015, von 9-17 Uhr in der Evangelischen Sekundarschule Haldensleben, Waldring 111 in Haldensleben durchgeführt.

Im Seminar wird der Umgang mit dem Softwaretool 4nec2 vermittelt sowie die Simulation eigener Antennen durchgeführt.

Voraussetzung für die Teilnahme ist das Mitbringen eines PC mit Windows als Betriebssystem. Das Programm 4nec2 wird während des Seminars installiert.

Für die Teilnahme wird eine Gebühr von 7,00€/Person festgelegt. Eine verbindliche Anmeldung erfolgte über DL3BQV, Jürgen Erxleben, OV W06 (Stendal). Die Teilnehmerzahl ist auf ca.25 OM's beschränkt. Es sind aber noch wenige Plätze verfügbar.

Wer Interesse daran hat kann sich noch über DL3BQV anmelden ([dl3bqv@darc.de](mailto:dl3bqv@darc.de) oder Tel. (03931) 41 88 54

### **34. INTERRADIO 2015 am 24. Oktober**

Die Interradio in Hannover öffnet um 9 Uhr in der Halle 2 Hannover Messegelände ihre Türen.

Kommerzielle Aussteller wie der Theuberger Verlag oder Funktechnik Dathe bieten fast alles was das Herz begehrt. Auf dem Flohmarkt findet der Bastler seltene Kleinteile und historische Komponenten aber auch moderne Technik wie dem RaspberryPi.

Der DARC zeigt Präsenz mit eigene Ständen und dem Verlag. Zahlreiche Vorträge ergänzen das Messeangebot. Zum Beispiel berichtet Adi, DL1HRC, Sysop des Peterberg-Relais über SVX-Link-Technologie.

Durch die Aktion „Neue Besucher für die INTERRADIO“ möchte der ausrichtende Distrikt H gern Besucher aus anderen Distrikten anlocken. Dazu wird auf der Internetseite [interradio.eu](http://interradio.eu) der Vorkartenverkauf für die OM's aus den Bereichen besonders interessant gemacht. Jeweils bei mindestens vier am Stück geordneten Vorverkaufskarten ist jede 4. Karte kostenfrei. Wir gehen von Fahrgemeinschaften aus bei dem der Fahrer damit eintrittsfrei bleibt.

### **Treffen Amateurfunk Erzgebirge vom 2. bis 4. Oktober**

Das Treffen beginnt mit Eröffnungsabend am Freitag, dem 2.10., ab 19.00 Uhr im Dorfclub, Tempelweg, 09437 Börnichen.

Am Samstag, dem 3.10., beginnen die Vorträge um 10.00 Uhr im "Erzgebirgshof", August-

Bebel-Weg 19, 09514 Pockau-Lengefeld.

Der Sonntag steht wie immer im Zeichen einer Exkursion, diesmal auf den Erzgebirgskamm mit Besichtigung einer Conteststation in OK sowie anschließendem böhmischen Essen im Berghotel Lesna.

Die aktuellen Hinweise, Unterkunftsangebote und Programmpunkte unter [www.wildenstein.de/amateurfunk](http://www.wildenstein.de/amateurfunk) bitte unbedingt beachten!

Unverbindliche Anmeldungen bis 25.09.2015 an [DL2HSC@darf.de](mailto:DL2HSC@darf.de), für Samstag abend bitte zusätzlich nochmal

## **Oktober**

### **Distriktsversammlung am 19.9. in Rathmannsdorf**

Am 19.09.2015 fand die außerplanmäßige Distriktsversammlung statt. Sie war notwendig geworden, um eine ordnungsgemäße Wahl zum Distriktsvorstand durchzuführen. Als Kandidaten waren vorgeschlagen: Wolfhard Goldschmidt, DL9ZWG, für das Amt des Vorsitzenden, Stefan Seifert, DL4ST, und Andrea Diekmann, DL3ABL, jeweils als stellvertretende Vorsitzende und Ronald Stadler, DL2HRS, als Kassenwart.

Die Wahl wurde von unserem bewährten Wahlleiter Günter Hartwig, DM4KR, geleitet. Unterstützt wurde er von Alexander Weber, DD5DX. Alle 4 Kandidaten wurden von den anwesenden Ortsverbandsvorsitzenden in den Distriktsvorstand des Distriktes W Sachsen-Anhalt gewählt.

Wolfhard, Stefan, Andrea und Ronald nahmen die Wahl an und werden unseren Distrikt in den nächsten 2 Jahren vertreten.

Wolfhard berief als alter und neuer Distriktsvorsitzender wieder Referenten als Ansprechpartner für verschiedene Themenbereiche unseres gemeinsamen Hobbys. Dies sind: Alexander Weber, DD5DX, als Referent für Funkbetrieb, Hans-Joachim Vogl, DG1HVL, als VUS-Referent, Gert Alsleben, DM7MA, als Referent für den Not- und Katastrophenfunk und Peter Hartling, DG2PHE, als Referent für den Bereich Diplome.

Bereichert wurde die Tagesordnung der Distriktsversammlung in diesem Jahr durch zwei Vorträge.

Jens Home, DM4JH, berichtete über die hochinteressanten Aktivitäten und Erlebnisse der von ihm geleiteten Elektronik-Arbeitsgemeinschaft am Liborius-Gymnasium in Dessau.

Von den Schülern wurden bisher drei Wetterballon-Starts vorbereitet und erfolgreich durchgeführt. Unter den Namen Sputnik 1,2 und 3 starteten Ballons mit verschiedenen Nutzlasten, die beim Flug in die Stratosphäre verfolgt werden konnten und interessante Ergebnisse lieferten. Wahrscheinlich wird es auch einem Flug von Sputnik 4 geben.

Michael Höding, DL6MHW, blickte in das Jahr 2018 voraus. Im Juli 2018 wird erstmalig (und vielleicht einmalig) die World Radiosport Team Championship in Deutschland stattfinden.

Als Austragungsgebiet für dieser 2er-Mannschafts-Weltmeisterschaft wurde die Elbaue um Jessen/Wittenberg ausgewählt, da hier mehrere positive Faktoren zusammen kommen: Gleiche Geländebedingungen an etwa 60 Standorten für 60 2er-Teams, eine aktive Gruppe von Funkamateuren vor Ort und eine touristische Infrastruktur, die die Veranstaltung auch für die begleitenden Nicht-Funker interessant macht.

Die Ausrichter können jede Hilfe aus unseren Ortsverbänden, dem Distrikt und von jedem einzelnen Funkamateure gut gebrauchen. [1]

Die nächste Distriktsversammlung soll wieder turnusmäßig im April oder Mai 2016 stattfinden.

### **Aufruf zum Funkbetrieb unter DL65DARC vom 12.-18.10.**

Ab heute bis zum nächsten Sonntag, dem 18. Oktober, vertritt unser Distrikt letztmalig das Sonderrufzeichen DL65DARC. Unser Distrikt wird auf den Bändern besonders gesucht sein, da sich in den vergangenen 3 Aktivitätswochen nur wenige Sachsen-Anhalter für den Funkbetrieb gefunden haben.

Die Koordination des Funkbetriebs erfolgt über den Aktivitätsplaner unter [www.darc65.de](http://www.darc65.de). Es ist durchaus möglich bei entsprechender Absprache am selben Tag von verschiedenen Standorten zu funken. Beispielsweise kann man sich den Tag in Vormittag und Nachmittag aufteilen, oder nach UKW/KW bzw. CW/SSB/Digital.

Das Passwort für die Anmeldung kann man bei Wolfhard, DL9ZWG erfragen. Der Donnerstag, Sonnabend und Sonntag sind noch ganz frei. Wie sieht es aus? Wer hat Lust und Zeit zum Funken? Wer möchte den Distrikt W vertreten und vielen anderen ein QSO mit DL65DARC ermöglichen? [2]

### **UKW-Contest-News im Oktober**

Der Oktoberwettbewerb bescherte allen Contestern noch einmal einen kräftigen Punkteregen. Alle Frequenzen außer 2m sind hier gefragt. Die Bedingungen waren normal, aber bedingt durch die hohe Luftfeuchtigkeit blieben Rekordergebnisse, gerade auf den höheren Bändern, aus.

Christian, DG0LCR nutzte das schöne Herbstwetter um einen neuen Standort zu testen. Er fuhr auf den Haltberg bei Löbejün, in JO51WP. Der Aufbau der Antennen für 70, 23 und 13 cm gestaltete sich schwierig, da der Untergrund dort sehr steinig ist. 10 und 24 Ghz standen auf Stativen und konnten in alle Richtungen ohne Hindernisse benutzt werden. Die ersten Versuche erfolgten, wie immer mit dem Test der Baken. Dabei hörte er zum ersten mal die neuen Baken, OK0EKL aus JO60LJ auf 23 und 13cm, mit sehr starken Signalen.

Seine ersten Verbindungen kamen dann mit Michael, DK0GHC zustande. 10GHz mit 1W und Hornantenne gelang sofort, bei 24GHz fanden wir uns nach einigen Korrekturen der Antennenrichtung. Leider konnte Christian keine QSO's auf dem 70cm-Band machen, weil ein Netzteil den Geist aufgegeben hatte. Fazit: Ein sehr schöner Standort für GHz-Aktivitäten. Manfred aus Wörlitz, DO1MEW, fuhr auf den Apollensberg bei Wittenberg. Die letzten Meter muss man dort zu Fuß zurücklegen. Aber die Aussicht und starke Signale auf 70cm entschädigten für die „Schlepperei“.

Die genauen Ergebnisse sowie dieser Bericht sind wie immer auf der Distriktshomepage im Bereich Wettbewerbe nachzulesen.

Hier noch einige Ergänzungen zum Thema GHz Baken: Auf 23, 13 und 9 cm ist die oben genannte neue OK1EKL-Bake als stärkste Bake in unserer Region zu hören. DM0UB aus Berlin schwächelt etwas auf 23 und 13cm. Hier ist 6 cm als stärkstes Signal aufzunehmen. DB0FGB ist auf 13 cm mit leise weinerlichem Signal qrv. Alle anderen Frequenzen sind nur bei angehobenen Bedingungen aufzunehmen. Gerade für das interessante 3cm Band ist die Bakensituation für uns eher bescheiden.

Das waren die UKW Contest-News vom Oktober 2015. Neuigkeiten und sonstige Informationen schickt ihr bitte an [ukw@dl0dsa.de](mailto:ukw@dl0dsa.de).

Awdh auf den Ultrakurzen Wellen.

### **Nachlese zum Sommer - Funkamateure am Großsender Nauen**

Am 11.07.2015 unternahmen 35 Funkamateure aus den Ortsverbänden W19, 22, 24, 30, 35 und 38, eine Exkursion zur Großfunkstelle Nauen. Die Einrichtung beeindruckte schon aus großer Entfernung durch die vier riesigen drehbaren ALISS-Antennen sowie eine 1964 errichtete dreh- und schwenkbare Antenne aus dem Funkwerk Köpenick. Seit 1906 sind die oft modernisierten Sendeanlagen, von kurzen Unterbrechungen abgesehen, bis heute in Betrieb. Der Sender Nauen ist somit die älteste, noch arbeitende Kurzwellen-Rundfunk-

Sendestelle der Welt. Der Sendestellenleiter, Herr Quolke von "Media Broadcast", führte uns fünf interessante Stunden lang durch das Areal. Hier konnten wir die ca. 80 m hohen Antennen und die dazugehörigen Sender bestaunen. Da alle Besucher Funkamateure waren, gab es hunderte technische Fragen und auf jede davon eine fundierte Antwort. Ein Höhepunkt war die Besichtigung der historischen Ausstellung und des Leitstandes im Muthesiusbau. Hier fließt alles logistisch zusammen und Sender sowie Antennen können automatisch, zeitabhängig oder von Hand über PC- Tastaturen gesteuert werden. Die Kurzwellensender arbeiten im Leistungsbereich von 100 kW bis 500 kW. Auftraggeber für die zu sendenden Programme sitzen im In- und Ausland. Dass eine Sendestunde bei 100 kW-Sendeleistung nur 75 Euro kostet, versetzte alle in Erstaunen. Es war insgesamt ein Erlebnis, das die Beteiligten nicht so schnell vergessen werden. Ein herzlicher Dank geht an die Organisatoren von W22, besonders an Peter Blümer DM3VA und an Herrn Quolke. vy 73 de Detlef DH0HUP

### **Letzte INTERRADIO 2015 am 24. Oktober**

Es ist traurig, aber wahr: die traditionsreiche Amateurfunkmesse INTERRADIO in Hannover findet in diesem Jahr zum letztem Mal statt. Die Veranstalter können unter anderem wegen sinkender Besucherzahlen und aus finanziellen Gründen ab dem Jahr 2016 keine INTERRADIO mehr durchführen. Nichts desto trotz ist das Programm auch in diesem Jahr wieder gut gefüllt und sehr interessant: Es finden zahlreiche Vorträge und Treffen statt. Es treffen sich unter anderem Distrikte und der DARC-Vorstand, der VFDB, die YLs aus dem Norden, die Betreiber von Stationen an Hochschulen. Es gibt auch nochmal eine DOK-Börse. Bei den Vorträgen sind die Themen breitgefächert. Von Kurzwelle und GHz-Bändern, über den Notfunk, technische Beiträge, Amateurfunk an Hochschulen bis zu einem Ausblick aus die World Radiosport Team Championship im Jahr 2018 ist alles dabei.

Die Ausstellung wird wieder vielen ideellen Ausstellern und von zahlreichen großen und kleineren Händlern bestritten. Bei Problemen mit Geräten bietet der Messplatz von Langewelle bis in den GHz-Bereich professionelle Unterstützung. Wenn jemand etwas zu verkaufen hat: Die Anmeldung für den Flohmarkt läuft noch bis zum 19. Oktober. Eintrittskarten im Vorverkauf können über die Web-Seite der INTERRADIO-Macher erworben werden. [3]

[1] - [www.wrtc2018.de](http://www.wrtc2018.de)

[2] - [www.darc.de/referate/dx/bulls/darc65/](http://www.darc.de/referate/dx/bulls/darc65/)

[3] - [www.interradio.eu](http://www.interradio.eu)

## **November**

### **Vielen Dank, Rudolf!**

Eine Stimme, die den Deutschland- und Sachsen-Anhalt- Rundspruch viele Jahre Montags um 19.20 Uhr verlesen und geprägt hat, hören wir nicht mehr. Unser Funkamateur Rudi, DK4WR, hat sich aus Altersgründen aus der ersten Reihe zurückgezogen.

Rudi, DK4WR, hat Woche für Woche und Jahr für Jahr zuverlässig jeden Montag die aktuellen Infos des Deutschland- und Sachsen-Anhalt-Rundspruchs in die Luft gebracht. Dafür ist es jetzt Zeit, "Danke "zu zu sagen.

DK4WR war lange Zeit eine prägende Persönlichkeit in der Clubstation DL0ELB in Elbingerode. Er hat sein Wissen an unsere Jugend weitergegeben und ständig versucht, Nachwuchs für unser Hobby zu interessieren. Bis ins hohe Alter hat er an den Aktivitäten des Ortsverbandes W 09 teilgenommen. Die Binsenweißheit, daß wir alle nicht jünger werden, macht auch vor unserem Funkfreund Rudi, DK4WR nicht halt. Wenn er nun Montags keine Neuigkeiten mehr verkündet, ist er bestimmt ganz "Ohr" sie zu hören.

Wir wünschen Ihm beste Gesundheit und weiterhin Freude an unserem Hobby und sagen Ihm noch einmal: Vielen lieben Dank für Dein Engagement.

Die Funker des Ortsverbandes W 09

### **UKW Contest News November 2015**

Nach Bekanntgabe der Ergebnisse des Oktobercontest stehen die Sieger in den einzelnen Wertungsgruppen sowohl in DL als auch in unserem Distrikt fest. Der Marconi Contest sowie die ausstehenden Ergebnisse des im August stattgefundenen HSW-Contest haben keine Auswirkungen mehr auf die vorderen Platzierungen.

DL0WSF hatte auf eine Teilnahme am Oktobercontest verzichtet und somit blieb der mit Spannung erwartete Zweikampf um den Pokal bei den Mehrmannstationen in Sachsen-Anhalt leider aus. Der Sieg in der Mannschaftswertung geht also ebenfalls nach W30 Gräfenhainichen.

Durch die günstige Inversionswetterlage waren in den letzten Tagen auf den UKW- Bändern nicht nur bisher unbekannte FM-Relais hör- und arbeitbar, sondern auch die DX-Jäger kamen auf ihre Kosten.

Der NAC (Nordic Activity Contest) bei dem die Skandinavier ihre Antennen zu uns drehen und uns mit starken Signalen beglücken, findet immer Dienstags Abend statt. Am 1. Dienstag im Monat auf 2m, am 2. Dienstag im Monat auf 70cm usw. So ging es am letzten Dienstag auf 2m aus unserer Region bis nach Norwegen, Schweden, Dänemark und Litauen.

Signalstärken wie beim Orts-QSO jedoch über 1000 km waren normal!

Innerhalb von 2 Stunden 15 nordische Großfelder zu arbeiten macht dann richtig Spaß.

Wenn die Bedingungen so bleiben lohnt sich jetzt am Dienstag auf 70cm ein CQ-Ruf auch mit kleiner Leistung Richtung Skandinavien.

Das waren die letzten UKW Contest-News für dieses Jahr. Ob es im nächsten Jahr eine Fortsetzung geben wird, ist noch offen. Die Flut an Informationen hielt sich doch sehr stark in Grenzen und der Redakteur steht vor dem Problem aller Redakteure. Ohne Informationen von den aktiven Ortsverbänden....keine Meldungen.

Meinungsäußerungen dazu sind sehr willkommen an [ukw@dl0dsa.de](mailto:ukw@dl0dsa.de)

In diesem Sinne, awdh auf den ultrakurzen Wellen !

### **Antennensimulanten treffen sich in Sachsen-Anhalt**

Im Frühjahr 2015 nahm ich an einer Schulung für Funktionsträger des DARC in Baunatal teil. Im Rahmen des Gesamtprogramms hörte ich auch einen zweistündigen Schnupperkurs über das Programm 4nec2, mit dem man Antennengebilde simulieren kann. Damit wäre es dann möglich, deren Eigenschaften vorab schon einmal theoretisch betrachten und z.B. ein Gespür für Drahtlängen, deren Korrektur sowie Einspeise- und Abstrahlungsdaten zu erhalten. Unser Referent Thilo Kootz, DL9KCE, bot an, zu einem ausführlicheren Grundkurs über 4nec2 auch in die Distrikte zu kommen. Für den Oktober 2015 organisierte der OV Stendal (W06) daraufhin ein Seminar zum Kennenlernen des Antennensimulationsprogramms 4nec2 für den Distrikt „W“. Großartige Unterstützung bekamen wir von Friedhelm, DK7PA, der den in Sachsen Anhalt etwas zentraler gelegenen Seminarort in Haldensleben besorgte. Die Evangelische Sekundarschule Haldensleben, gerade frisch renoviert, bot gute Bedingungen für diese Veranstaltung und freundliche Aufnahme. Anfänglich ging die Suche nach Teilnehmern etwas schleppend voran. Wenige Wochen vor dem Termin kam dann die erforderliche Mindestanzahl von 20 OM's zusammen. Geholfen haben dabei auch kurzfristig und mit viel HAM-Spirit einige OVV's aus dem Distrikt „H“. So nahmen letztendlich 21 OM's aus 14 Ortsverbänden (11 aus „W“, 2 aus „H“ und 1 aus „F“) teil. Die vorgesehenen 8 Stunden wurden dann konzentriert und mit viel Interesse von allen Teilnehmern genutzt. Thilo brachte uns den „Geheimnissen“ von 4nec2 in einer kurzweiligen Art kompetent näher.

Für längere Zeit der Schulbank entwöhnten OM's forderte das Seminar die volle Aufmerksamkeit. Der Anfang ist nun gemacht und jedem Teilnehmer sollte es mit etwas Übung gelingen auch eigene individuelle Anwendungen zu bearbeiten, um sein Antennenprojekt zu analysieren. Jürgen, DL3BQV ( W06)

### **Die INTERRADIO schließt ihre Türen**

Am Samstag, dem 24. Oktober, hieß es Abschied nehmen von der INTERRADIO. Der größte Funk- und Elektronik-Fachmarkt im Norden Deutschlands fand zum 34. und zugleich letzten Mal auf dem Messegelände in Hannover statt. In diesem Jahr kamen rund 2400 Besucher zur Veranstaltung, die seit dem Jahr 2002 durch den Verein Amateurfunk Treffen Niedersachsen e.V. (ATN) organisiert wird. Der Flohmarkt und die Stände der kommerziellen Anbieter lockten mit zahlreichen Angeboten, außerdem gab es ein umfangreiches Vortragsprogramm zu den Themen aus dem Kurzwellen-, Netzwerk-, Ausbildungsbereich und zur Geschichte der INTERRADIO.

Mit von der Partie war wie immer der Messplatz des ATN, bei dem Besucher ihre auf dem Flohmarkt erworbenen Geräte prüfen konnten. Geprüft wurden auch erfolgreich amerikanische Lizenzen, die weltweit anerkannt sind. Auf dem YL-Stand war noch einmal mehr zu tun als in den Vorjahren. Hier wird immer für einen guten Zweck der Kinderkrebshilfe gesammelt.

Bei der Eröffnung erklärte INTERRADIO-Organisator Oliver Häusler, DH8OH, warum man sich schweren Herzens zur Aufgabe der Amateurfunkmesse entschlossen hat: Neben Kostengründen habe sich das Organisations-Team im Laufe der Jahre immer mehr verkleinert, weshalb die Aufgaben auf immer weniger Schultern verteilt worden seien.

Sehr viele Gruppen und Besucher appellierten an die Organisatoren und an den Distrikt Niedersachsen ein OM-Treffen im Raum Hannover wieder einzuführen. Unser Blick richtet sich dabei als Probepattform auf die kommende Maker Faire in Hannover im Mai 2016.

Am Nachmittag ging die INTERRADIO mit der Amateurfunkombola ins endgültige Finale und klang mit der anschließenden „Goodbye Party“ würdevoll aus.

Der ATN e.V. dankt noch einmal allen Besuchern aus diesem und den letzten Jahren, sowie allen Flohmarkt- und kommerziellen Händlern und allen Teammitarbeitern für ihre lange Treue.

73, Oliver Häusler, DH8OH

Vorsitzender des ATN e.V. Amateurfunktreffen Niedersachsen

## **Dezember**

### **Der Distriktsvorstand tagte**

Am 28. November traf sich der Distriktsvorstand zu seiner letzten Sitzung in diesem Jahr in Schwerz im OV-Heim von W38.

Wolfhard und Stefan werteten die Mitgliederversammlung des DARC in Baunatal aus. Hauptthemen dort waren Satzungsänderungen für den Gesamt-DARC, die Kooperation zwischen DARC und VFDB sowie die Mitgliedschaft 'Pro'. Die zusätzlichen Mitgliedsbeiträge aus der Mitgliedschaft 'Pro' werden wie in den vergangenen Jahren zur Förderung eines größeren Amateurfunkprojektes verwendet.

Die Referenten unseres Distrikts berichteten aus ihren Arbeitsgebieten. Peter, DG2PHE, freut sich über zahlreiche Diplomanträge, auch aus dem Ausland. Alexander, DD5DX, berichtete über die Ergebnisse des diesjährigen HSW-Contests. Hans-Joachim, DG1HVL, informierte über den HAMNET-Ausbau in Sachsen-Anhalt und die damit verbundenen Probleme.

Außerdem berichtet er darüber, dass das Petersberg-Relais fast vollständig wieder in Betrieb genommen wurde. Gert, DM7MA, hat bereits 12 aktive Mitstreiter für den Bereich Notfunk

gefunden. Der technische Schwerpunkt wird hier zukünftig wahrscheinlich auf die Betriebsart APRS gelegt werden; im Moment ist aber FM-Betrieb noch einfacher und schneller zu realisieren.

Abschließend wurde der Finanzhaushalt für das Jahr 2016 diskutiert.

### **HSW-Contest ausgewertet**

Günter, DL5YYM, hat die Auswertung des gemeinsamen Aktivitätswettbewerbs der Distrikte Niedersachsen, Sachen und Sachsen-Anhalt, kurz HSW-Contest, vorgelegt.

Unsere Aktiven aus Sachsen-Anhalt haben in diesem Jahr wieder sehr gute Ergebnisse erreicht. In allen Teilnahmeklassen konnten sich Stationen aus unserem Distrikt unter den ersten Fünf der Gesamtwertung platzieren. Außerdem war Sachsen-Anhalt der Distrikt mit den meisten teilnehmenden Stationen.

In der Sachsen-Anhalt-Wertung ergibt sich in den Klassen A und B, jeweils CW und SSB auf 80 m und 10 m, die selbe Reihenfolge:

Erster wurde Michael, DL6MHW, vor DL0HBS aus dem OV W02 und Robert, DL4HRM. Die 2 m-Klasse hat DL0HBS vor DL9MKA und DL0MER gewonnen.

Im 70 cm-Wettbewerb liegt DL0DSA vor DL9MKA und DG0LCR.

Der erste Platz in der OV-Wertung ging in diesem Jahr an W17, Zeitz. Zweite wurden die OMs aus W08, Staßfurt. Drittplatziert ist W35, MLU Halle.

Wir gratulieren herzlich zu den Erfolgen! Im nächsten Jahr wird der HSW-Contest in Sachsen-Anhalt, also von Alexander, DD5DX, ausgewertet. Er freut sich auf Eure Teilnahme am 27. August 2016!

### **Zugang zum 60 m-Band möglich**

Auf der World Radio Conference in Genf wurde der Zuweisung eines Segmentes für den Amateurfunk zugestimmt.

Daraufhin hat der Runde Tisch Amateurfunk für die deutschen Funkamateure die Umsetzung dieses Beschlusses bei der Bundesnetzagentur beantragt. Die Nutzung des 60 m-Bandes könnte als Sekundärnutzung erfolgen, wie dies schon lange für das 160 m und das 30 m-Band erfolgt. Hier hat es bisher keine Probleme mit dem jeweiligen Primärnutzer gegeben.

Bis sich die Bundesnetzagentur zum Antrag des RTA geäußert und gegebenenfalls den Betrieb freigegeben hat, müssen wir Funkamateure uns noch gedulden.

### **Goldene Morsetaste verliehen**

Im Ortsverband W37 Wolmirstedt wurde am 3. Dezember die traditionelle Auszeichnung für besondere Verdienste um den OV und den Amateurfunk verliehen - die Goldene Morsetaste.

Die historische Taste tat in ihrem früheren Leben Dienst an der Bahnlinie Wolmirstedt-Colbitz.

Diesjähriger Preisträger ist Friedhelm Ruths, DK7PA, dem die Goldene Morsetaste vom OVV Michael Höding, DL6MHW, verliehen wurde. Friedhelm erhält die Morsetaste für seine Mit-Organisation des Antennensimulationsseminars in Haldensleben im Oktober und seine wiedererstarke Teilnahme am OV-Leben.

Vielen Dank für Deine Aktivitäten sagt der OV W37